

Nutzungsbedingungen für PayPal Point of Sale (vormals Zettle by PayPal)

Zuletzt aktualisiert und gültig ab: 2. Juni 2026

diese Nutzungsbedingungen für PayPal Point of Sale, einschließlich der Bestimmungen, Grundsätze, Richtlinien und Anweisungen, auf die hierin verwiesen wird ("**Bedingungen**"), regeln Ihren Zugang zu unseren PayPal Point-of-Sale-Diensten, einschließlich unserer mobilen Software-Anwendungen ("**PayPal Point-of-Sale-App**") und der Zahlungsabwicklungsdienste am PayPal Point of Sale (die "**Point-of-Sale-Dienste**") und deren Nutzung durch Sie.

PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. ist von der luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") als Kreditinstitut zugelassen und steht unter deren Aufsicht (Firmenreferenznummer B00000351). PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. ist im luxemburgischen Handelsregister (Registre de Commerce et des Sociétés) unter der Firmennummer B118349 eingetragen. Der eingetragene Firmensitz lautet 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg.

Diese Bedingungen sind zwischen Ihnen und PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A. ("**wir**" oder "**PayPal**") vereinbarte allgemeine Geschäftsbedingungen und ergänzen die PayPal-Nutzungsbedingungen, die Ihre Nutzung der PayPal-Dienste (einschließlich derjenigen, die sich auf ein PayPal-Geschäftskonto beziehen) im Allgemeinen regeln (die "**Nutzungsbedingungen**"). Durch die Eröffnung, Einrichtung und Nutzung des Point-of-Sale-Kontos (siehe Definition unten) und der Point-of-Sale-Dienste nehmen Sie diese Bedingungen an und verpflichten sich zu deren Einhaltung. Sie nehmen außerdem alle zusätzlichen Bedingungen an, die spezifisch für die von Ihnen genutzten Produkte und Dienstleistungen gelten ("**zusätzliche Bedingungen**"), und verpflichten sich zu deren Einhaltung. Diese Bedingungen werden Bestandteil Ihrer Vereinbarung mit uns. Falls Sie diesen Bedingungen und einer der für Sie maßgeblichen zusätzlichen Bedingungen nicht zustimmen (oder falls Sie nicht berechtigt sein sollten, rechtliche Verpflichtungen für das Unternehmen oder die sonstige Geschäftseinheit, das bzw. die Sie vertreten, einzugehen), ist Ihnen der Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten bzw. deren Nutzung nicht gestattet.

Gegebenenfalls übernehmen Sie die Verantwortung dafür, sicherzustellen, dass Ihre Mitarbeiter oder sonstigen Vertreter, welche die Point-of-Sale-Dienste in Ihrem Auftrag nutzen, diese Bedingungen und etwaige zusätzliche Bedingungen gelesen und verstanden haben und zustimmen, an sie gebunden zu sein.

Die Point-of-Sale-Dienste sind Bestandteil der in den Nutzungsbedingungen beschriebenen PayPal-Diensten. Im Falle von Widersprüchen zwischen den Nutzungsbedingungen oder einer anderen Vereinbarung zwischen Ihnen und PayPal gehen diese Bedingungen in Bezug auf ihren Gegenstand vor.

Definierte Begriffe, die in diesen Bedingungen verwendet werden, haben dieselbe Bedeutung wie in den Nutzungsbedingungen, soweit sie in den vorliegenden Bedingungen nicht abweichend definiert werden.

Jeder Verweis auf "PayPal" oder die "PayPal-Gruppe" in diesen Bedingungen oder den zusätzlichen Bedingungen bezieht sich auf die Unternehmensgruppe, die PayPal direkt oder indirekt kontrolliert, von PayPal kontrolliert wird oder unter gemeinsamer Kontrolle mit PayPal steht.

Wir erleichtern die Abwicklung von Zahlungsvorgängen und arbeiten zu diesem Zweck mit Erwerberbanken ("**Erwerber**") zusammen. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Bedingungen einer Vereinbarung, die wir mit einem solchen Erwerber geschlossen haben, gehen die Bedingungen unserer Vereinbarung mit dem Erwerber vor, soweit diese für die Bereitstellung eines Teils der Point-of-Sale-Dienste gelten, der vom Erwerber ermöglicht oder bereitgestellt wird.

Zusätzlich zu diesen Bedingungen und allen geltenden Gesetzen, Vorschriften oder Bestimmungen unterliegen die Point-of-Sale-Dienste auch den Anforderungen und Richtlinien unserer Erwerber sowie denjenigen (zusammenfassend die "**Kartensystembestimmungen**") von Visa, MasterCard, American Express und anderen maßgeblichen Kartensystemen (zusammen die "**Kartensysteme**").

1. Registrierung

Um auf die Point-of-Sale-Dienste zugreifen zu können, müssen Sie ein spezielles Point-of-Sale-Konto ("**Point-of-Sale-Konto**") anlegen. Je nachdem, auf welche Weise Sie sich für die Point-of-Sale-Dienste anmelden, benötigen Sie möglicherweise ein bestehendes PayPal-Geschäftskonto oder müssen ein PayPal-Geschäftskonto eröffnen, um ein Point-of-Sale-Konto anlegen zu können. Die Point-of-Sale-Dienste sind nur für Unternehmen verfügbar, die Waren und Dienstleistungen verkaufen. Für persönliche, familiäre oder haushaltsbezogene Zwecke sind sie nicht verfügbar. Sie dürfen nur ein Point-of-Sale-Konto erstellen, sofern wir nicht die Erstellung zusätzlicher Point-of-Sale-Konten genehmigt haben.

Sie müssen sich als Einzelunternehmer oder als Unternehmen oder sonstige von uns akzeptierte Geschäftseinheit registrieren. Sie sichern uns des Weiteren zu, dass: a) Sie entweder einen rechtmäßigen Wohnsitz in Deutschland haben, deutscher Staatsbürger sind oder ein Unternehmen oder eine sonstige Geschäftseinheit sind, das bzw. die ordnungsgemäß zur Ausübung ihrer Geschäftstätigkeit in Deutschland berechtigt ist, b) Sie die Point-of-Sale-Dienste ausschließlich für gewerbliche, geschäftliche oder berufliche Zwecke in Deutschland nutzen werden, c) Sie die Point-of-Sale-Dienste weder direkt noch indirekt in einem anderen Land nutzen werden, wenn Sie nichts anderes mit uns vereinbart haben, und d) Sie, als natürliche Person, mindestens 18 Jahre alt und voll geschäftsfähig sind, sodass Sie diese Bedingungen annehmen und die Point-of-Sale-Dienste in der von uns vorgegebenen Weise nutzen können. Wenn Sie sich im Namen eines Unternehmens oder unter einem Firmennamen registrieren, versichern Sie, dass Sie ein rechtmäßiger Vertreter des Unternehmens und befugt sind, alle Informationen über das Unternehmen bereitzustellen und diese Bedingungen sowie etwaige zusätzliche Bedingungen für das Unternehmen anzunehmen. Registrieren Sie sich als Einzelunternehmer, versichern Sie, dass Sie nicht im Namen, Auftrag oder zugunsten anderer handeln.

Sie müssen eine E-Mail-Adresse angeben und ein Passwort festlegen, um auf Ihr Point-of-Sale-Konto und die Point-of-Sale-Dienste zugreifen zu können, es sei denn, Sie greifen mit den Login-Daten Ihres PayPal-Geschäftskontos auf Ihr Point-of-Sale-Konto und die Point-of-Sale-Dienste zu. Sie müssen möglicherweise auch regelmäßig bestimmte Informationen über sich und Ihr Unternehmen angeben, wie etwa Ihren Namen, Ihren eingetragenen Handelsnamen, Ihre eingetragene Adresse, die Namen, unter denen Sie geschäftlich tätig sind, Ihre Firmenadressen, den Zweck und die Art Ihres Unternehmens, eine vollständige Beschreibung Ihrer Produkte und Dienstleistungen sowie gegebenenfalls Informationen über die wirtschaftlichen Eigentümer und Geschäftsführer Ihres Unternehmens. Bei der Erstellung Ihres Point-of-Sale-Kontos müssen Sie zutreffende und vollständige Informationen angeben. Sie müssen außerdem sicherstellen, dass alle von Ihnen angegebenen Informationen zutreffend, vollständig und aktuell sind und bleiben. Sie müssen uns unverzüglich über etwaige Änderungen informieren und die Informationen in Ihrem Point-of-Sale-Konto entsprechend aktualisieren.

Für die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste benötigen Sie ein kompatibles Mobilgerät. Wir bemühen uns, auf unserer [Website](#) eine aktuelle Liste kompatibler Mobilgeräte bereitzustellen, können jedoch nicht garantieren, dass die Point-of-Sale-Dienste mit Ihrem Mobilgerät kompatibel sind. Sie dürfen die Point-of-Sale-Dienste nicht zusammen mit einem Mobilgerät nutzen, das entgegen den Software- oder Hardware-Richtlinien des Herstellers modifiziert wurde.

Um die Point-of-Sale-Dienste nutzen zu können, müssen Sie außerdem die PayPal Point-of-Sale-App herunterladen und installieren. Sie können die PayPal Point of Sale-App aus dem Apple App Store oder über Google Play herunterladen. Sie müssen die aktuellste verfügbare Version der PayPal Point-of-Sale-App herunterladen und verwenden, einschließlich aller Updates, die zu gegebener Zeit verfügbar werden. Die PayPal Point-of-Sale-App ist möglicherweise auch in anderen Formaten verfügbar, beispielsweise als Software Development Kit.

Über die Einstellungen Ihres Point-of-Sale-Kontos können Sie Unterkonten anlegen und Ihre Mitarbeiter und sonstige berechnete Vertreter (jeweils "**autorisierte Nutzer**") autorisieren, diese Unterkonten zur Nutzung der Point-of-Sale-Dienste in Ihrem Namen für Ihr Unternehmen zu verwenden. Sie müssen alle autorisierten Nutzer bei uns registrieren und für jeden von ihnen einen Benutzernamen und ein Passwort erstellen, damit sie die Point-of-Sale-Dienste nutzen können. Wir behalten uns das Recht vor, die Anzahl Ihrer autorisierten Nutzer zu begrenzen oder die Registrierung eines autorisierten Nutzers abzulehnen. Ihre autorisierten Nutzer können nur diejenigen Aktionen ausführen, die Sie in den Einstellungen Ihres Point-of-Sale-Kontos ausgewählt haben.

Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Ihre autorisierten Nutzer bei der Nutzung der Point-of-Sale-Dienste diese Bedingungen einhalten. Wir behalten uns das Recht vor, jedem autorisierten Nutzer jederzeit den Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten zu verweigern.

Sie sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Passwort und andere personalisierte Sicherheitsmerkmale, die Sie für den Zugang zu Ihrem Point-of-Sale-Konto und die Point-of-Sale-Dienste verwenden ("**Kontozugangsdaten**"), sicher aufbewahrt werden. Sie müssen sämtliche angemessenen Maßnahmen treffen, um Ihre Kontozugangsdaten geheim zu halten und sie nicht an andere weiterzugeben, außer an ordnungsgemäß autorisierte Nutzer oder andere Vertreter Ihres Unternehmens. Sie müssen uns unverzüglich über unsere [Website](#) oder durch Kontaktaufnahme mit unserem Customer Success Team unter support.uk@zetlle.com benachrichtigen, wenn Sie feststellen oder vermuten, dass Ihre Kontozugangsdaten verloren gegangen sind oder gestohlen wurden oder dass eine andere Person Ihr Point-of-Sale-Konto ohne Ihre Genehmigung unter Verwendung Ihrer Kontozugangsdaten genutzt oder zu nutzen versucht hat.

2. Unsere Rolle

Mit den Point-of-Sale-Diensten können Sie unter anderem Barzahlungen und bestimmte andere akzeptierte Zahlungsmethoden über die auf Ihrem Smartphone oder einem anderen kompatiblen Mobilgerät installierte PayPal Point-of-Sale-App verbuchen sowie im Zusammenhang mit solchen Transaktionen generierte Informationen erfassen, analysieren und nachverfolgen.

Mit den Point-of-Sale-Diensten können Sie Zahlungen Ihrer Kunden (i) per Karte (siehe Definition in Abschnitt 19) oder über deren Smartphone, Tablet oder ein anderes kompatibles Mobilgerät akzeptieren und verarbeiten, wodurch diese kontaktlose Transaktionen mit ihrem Smartphone/Gerät über die PayPal Point-of-Sale-App durchführen können, die installiert ist a) auf Ihrem Smartphone, Tablet oder einem anderen kompatiblen Mobilgerät, das mit Ihrem Kartenlesegerät (siehe Definition in Abschnitt 11) verbunden ist, b) auf einem kompatiblen Mobilgerät, mit dem Sie kontaktlose Zahlungen direkt in der PayPal Point-of-Sale-App annehmen können (der "**Tap-to-Pay-Dienst**"), oder c) direkt auf einem Kartenlesegerät, mit dem Sie kontaktlose Zahlungen annehmen können, (ii) wenn Ihre Kunden eine Rechnung online mit einer Karte oder einer anderen von uns in Ihrem Land angebotenen Online-Zahlungsmethode bezahlen (der "**Rechnungsdienst**"), (iii) wenn Ihre Kunden Ihre Produkte und/oder Dienstleistungen über einen Zahlungslink bezahlen, der ihnen per E-Mail, SMS oder einem vergleichbaren Kommunikationsmittel zur Verfügung gestellt wird, sowie (iv) durch Einlösen von

Geschenkkarten, die Sie über unseren Geschenkkartendienst ausgegeben haben (der "**Geschenkkartendienst**").

Wenn Sie sich für einen Dienst angemeldet haben, mit dem Sie Produkte und/oder Dienstleistungen online verkaufen können, und dieser Dienst über die erforderlichen Integrationen mit den Point-of-Sale-Diensten verfügt, können Sie möglicherweise auch Zahlungen von Ihren Kunden akzeptieren und verarbeiten, die diese online mit einer Karte oder einer anderen von uns in Ihrem Land angebotenen Online-Zahlungsmethode bezahlen können.

Diese Zahlungsalternativen sowie die in Abschnitt 199 beschriebenen Funktionen sind in Ihrem Land möglicherweise nicht verfügbar. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer [Website](#).

Wir bieten Ihnen möglicherweise Zugang zu einer Offline-Zahlungsabwicklungsfunktion, mit der Sie Kartenzahlungen akzeptieren können, wenn Ihr Kartenlesegerät vorübergehend keine Internet- oder Zahlungsnetzwerkverbindung herstellen kann ("**Offline-Zahlungen**"). Diese Zahlungen werden in Bezug auf die Autorisierung und Abrechnung verarbeitet, sobald die Internetverbindung wiederhergestellt ist. Wenn Sie Offline-Zahlungen nutzen, erkennen Sie an, dass Transaktionen bei der Annahme nicht autorisiert werden und wir keine erfolgreiche Autorisierung oder Abrechnung garantieren können. Sie nehmen zur Kenntnis, dass Ihr Kartenlesegerät die Zahlungsanforderung verarbeitet, bevor Mittel von der Karte des Kunden eingegangen sind. Sie erkennen an, dass wir diese Zahlungen erst dann verarbeiten können, wenn die Internetverbindung wiederhergestellt ist und eine Anfrage zur Verarbeitung der ausstehenden Transaktion an PayPal gesendet und von PayPal empfangen wurde. Sie übernehmen alle Risiken bei der Nutzung von Offline-Zahlungen, einschließlich des Risikos abgelehnter oder abgelaufener Transaktionen, von Rückbuchungen, Konflikten und finanziellen Verlusten. Für Offline-Zahlungen gelten besondere technische Anforderungen, Transaktionslimits und Nutzungsbeschränkungen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer [\[Website\]](#). Durch die Nutzung von Offline-Zahlungen erklären Sie sich mit diesen Besonderheiten einverstanden und übernehmen die volle Verantwortung für etwaige Folgen. Wir können Ihre Kunden nicht kontaktieren, wenn eine Zahlung abgelehnt wird oder abläuft, während Sie offline sind. Im gesetzlich größtmöglichen Umfang schließen wir die Haftung für Verluste, Schäden oder Ansprüche aus Ihrer Nutzung von Offline-Zahlungen aus.

3. Gebühren

Wir berechnen für unsere Point-of-Sale-Dienste die auf der Seite [\[Fees\]](#) für das Land, in dem Sie bei uns als wohnhaft registriert sind, angegebenen Gebühren. Telefongebühren und alle Gebühren Ihres Internetdienstanbieters oder ähnliche oder damit verbundene Gebühren, die durch die Nutzung unserer Dienste entstehen, sind von Ihnen zu tragen.

Wir können unsere mit Transaktionen verbundenen Gebühren von den Beträgen abziehen, die wir überweisen, bevor diese Mittel Ihrem PayPal-Guthaben gutgeschrieben werden. Wir informieren Sie über die Einzelheiten zu den Beträgen, die Sie erhalten, und unseren Gebühren entweder per E-Mail oder in Ihrer Transaktionsübersicht (auf die Sie zugreifen können, indem Sie sich bei Ihrem Point-of-Sale-Konto einloggen).

Bevor Sie sich anmelden und außerdem, wenn Sie diesen Bedingungen zustimmen, bestätigen Sie, dass Ihnen Entgelte mitgeteilt wurden, die im Sinne der Interbankenentgeltregeln als "unblended" (transparent) anzusehen sind. Mit Ihrer Zustimmung zu diesen Bedingungen beantragen Sie schriftlich die Mitteilung von Entgelten, die über alle Kartenkategorien und -marken hinweg gemischt sind. Sie stimmen zu, dass wir Informationen zu einzelnen kartenbasierten Transaktionen in aggregierter Form bereitstellen können.

4. Verarbeitung von Zahlungsvorgängen

Bei der Erbringung der Point-of-Sale-Dienste agieren wir als Ihr Zahlungsdienstleister, um für Sie Kartentransaktionen zu verarbeiten, die über die Point-of-Sale-Dienste durchgeführt werden. Wir schreiben die Mittel aus diesen Kartentransaktionen gemäß diesen Bedingungen Ihrem PayPal-Geschäftskonto gut.

Die Nutzungsbedingungen gelten wie gewohnt, sobald die Mittel auf Ihrem PayPal-Geschäftskonto eingegangen sind. In den Nutzungsbedingungen ist festgelegt, wie Sie Mittel auf Ihr PayPal-Geschäftskonto einzahlen und von diesem abheben können, sowie welche Fristen dabei gelten.

Bei Kartentransaktionen, die nach 17:00 Uhr autorisiert werden, werden die Mittel Ihrem PayPal-Geschäftskonto gutgeschrieben, sobald die Transaktion autorisiert wurde. Alle Anforderungen zur Überweisung oder Abhebung von Mitteln gelten ausweislich der Nutzungsbedingungen als erst am nächsten Werktag bei uns eingegangen.

Sie ermächtigen uns und weisen uns an, Mittel gemäß diesen Bedingungen für Sie entgegenzunehmen, zu verwahren und auszuzahlen. Diese Ermächtigung und Anweisung bleibt bis zur Schließung oder Kündigung Ihres Point-of-Sale-Kontos in uneingeschränkt wirksam.

5. Kontoauszüge

Wir stellen Ihnen gemäß der Nutzungsbedingungen monatlich Kontoauszüge in der PayPal-App zur Verfügung. Es ist Ihre Sache, diese Kontoauszüge zu überprüfen. Sind Sie der Ansicht, dass eine Transaktion falsch oder später als vereinbart ausgeführt wurde oder dass Gebühren und Zinsen falsch berechnet wurden, dann teilen Sie uns dies bitte unverzüglich, spätestens jedoch 13 Monate nach der fehlerhaften Transaktion, mit.

6. Auszahlung von Mitteln

Sobald eine Transaktion vom Kartenanbieter autorisiert wurde, wird der entsprechende Betrag der Kartentransaktion auf Ihr PayPal-Geschäftskonto überwiesen. In der Regel erfolgt die Abrechnung sofort, spätestens jedoch innerhalb eines Werktags. Bitte berücksichtigen Sie, dass es bei Vorliegen außergewöhnlicher Gründe (z.B. begründeter Betrugsverdacht) zu einer Verzögerung der Zahlung auf Ihr PayPal-Geschäftskonto kommen kann. Wir führen vor jeder Zahlung Betrugs- und Risikoprüfungen durch.

Wir ziehen alle anfallenden Gebühren, Rückbuchungen, Reserven, Rückerstattungen, Forderungen oder andere Beträge, die Sie uns schulden, von den Zahlungen ab, die wir auf Ihr PayPal-Geschäftskonto leisten. Sie können die Details zu allen in Ihrem Point-of-Sale-Konto verarbeiteten Transaktionen einsehen, einschließlich aller abgezogenen Gebühren oder Entgelte und der eindeutigen Referenz der Transaktion.

7. Einschränkung des Zugriffs auf Ihr Konto oder Aussetzung der Abrechnung

Wir behalten uns das Recht vor, Auszahlungen auf Ihr PayPal-Geschäftskonto zurückzuhalten, vorübergehend auszusetzen und/oder zu verzögern und/oder den Zugriff auf alle Ihrem PayPal-Geschäftskonto gutgeschriebenen Beträge einzuschränken:

- a) wenn wir eine Untersuchung durchführen oder einen laufenden Konflikt in Bezug auf Ihr PayPal-Geschäftskonto klären müssen und/oder dies zur Einhaltung der Kartensystembestimmungen, geltender Gesetze oder gerichtlicher Anordnungen erforderlich ist oder von Strafverfolgungs- oder anderen Behörden verlangt wird, und/oder
- b) wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie eine verbotene Aktivität (siehe Abschnitt "Verbotene Aktivitäten" der Nutzungsbedingungen) begangen haben.

Einzelheiten dazu, wann wir eine Einbehaltung oder Einschränkung für Ihr PayPal-Geschäftskonto vornehmen können oder wann wir eine Reserve bilden, finden Sie im Abschnitt "Einbehaltungen, Einschränkungen und Reserven" der Nutzungsbedingungen. Wurden mindestens zwei aufeinanderfolgende Jahre lang keine Zahlungen auf Ihrem Point of Sale-Konto akzeptiert oder verarbeitet, benachrichtigen wir Sie über die von Ihnen registrierte und/oder mit dem Point-of-Sale-Konto verknüpfte E-Mail-Adresse und geben Ihnen die Möglichkeit, Ihr Point-of-Sale-Konto aktiv zu lassen oder zu schließen. Wenn Sie nicht innerhalb von 90 Tagen auf unsere Mitteilung reagieren, schließen wir Ihr Point-of-Sale-Konto automatisch und verfahren mit allen Mittel, die wir für Sie halten, gemäß geltendem Recht.

Wir behalten uns in Übereinstimmung mit dem Vorstehenden das Recht vor, Ihren Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten und deren Nutzung auszusetzen, wenn Sie einer Aufforderung von uns nicht umgehend nachkommen.

8. Risikoübernahme

Mit der Eröffnung eines Kontos für die Point-of-Sale-Dienste beauftragen und ermächtigen Sie uns, Kreditwürdigkeitsprüfungen, Sanktionskontrollen und andere Verifizierungen durchzuführen, für die Sie möglicherweise zusätzliche Informationen und Unterlagen vorlegen müssen, die für die Überprüfung Ihrer Identität und die Erfüllung aller unserer Verpflichtungen im Zusammenhang mit Geldwäscheprävention, Terrorismusfinanzierung und anderen regulatorischen Verpflichtungen erforderlich sind. Wir können von Zeit zu Zeit zusätzliche Kreditwürdigkeitsprüfungen und Verifizierungen durchführen, um festzustellen, ob Sie weiterhin für den Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten und deren Nutzung berechtigt sind. Wir können Sie auch auffordern, uns eine physische Inspektion an Ihrem Geschäftssitz und die Prüfung Ihrer sich auf Ihre Einhaltung dieser Bedingungen beziehenden Bücher und Aufzeichnungen zu gestatten. Sie verpflichten sich, solchen Anfragen unverzüglich nachzukommen.

Sie ermächtigen unsere Erwerber und uns, von Zeit zu Zeit Informationen über Sie von Dritten, einschließlich Kreditauskunfteien oder -büros und anderen Informationsanbietern, abzurufen und Informationen über Sie an Dritte weiterzugeben. Sie ermächtigen und weisen diese Dritten an, die betreffenden Informationen zusammenzustellen und uns zur Verfügung zu stellen.

Wir behalten uns in Übereinstimmung mit dem Vorstehenden das Recht vor, Ihren Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten und deren Nutzung auszusetzen, wenn wir feststellen, dass Sie nicht mehr berechtigt sind, auf die Point-of-Sale-Dienste zuzugreifen und diese zu nutzen, oder wenn Sie einer Anfrage von uns nicht unverzüglich nachkommen.

9. Kartensystembestimmungen und besondere Bedingungen

Die Point-of-Sale-Dienste unterliegen den Kartensystembestimmungen und können darüber hinaus besonderen Bedingungen unterliegen, die für die Nutzung bestimmter Zahlungsmethoden gelten ("**besondere Bedingungen**") und von uns oder einem Dritten (einem "**externen Zahlungsdienstleister**") bereitgestellt werden. Die für Händler geltenden Kartensystembestimmungen und die besonderen Bedingungen für die von Ihnen gewählten Zahlungsmethoden sind Bestandteil Ihrer Vereinbarung mit uns. Weitere Informationen zu den Kartensystembestimmungen und den besonderen Bedingungen finden Sie [hier](#).

Sie verpflichten sich, die Kartensystembestimmungen und die besonderen Bedingungen einzuhalten und stimmen zu, dass die Kartensystembestimmungen und die besonderen Bedingungen in Bezug auf die jeweilige Zahlungsmethode den vorliegenden Bedingungen vorgehen und im Falle eines Widerspruchs zwischen einer Bestimmung in den vorliegenden Bedingungen und den Kartensystembestimmungen/den besonderen Bedingungen die folgende Rangfolge gilt: (i) die Kartensystembestimmungen, (ii) die besonderen Bedingungen und (iii) diese Bedingungen.

Wir können bestimmte Zahlungsmethoden jederzeit hinzufügen, streichen und ändern. Ebenso können die Kartensystembestimmungen und die besonderen Bedingungen von Zeit zu Zeit in Einklang mit den maßgeblichen Bedingungen geändert werden. Solche Änderungen können einseitig von uns, den Verwaltern der Kartensystembestimmungen oder den externen Zahlungsdienstleistern ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden. Wir werden jedoch versuchen, Sie im Voraus zu informieren. Indem Sie diese Zahlungsmethode weiterhin nutzen, erklären Sie sich mit diesen Hinzufügungen, Streichungen oder Änderungen einverstanden.

10. Änderungen an diesen Bedingungen

Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an diesen Bedingungen gemäß den uns in den Nutzungsbedingungen gewährten Rechten auf Änderung jederzeit vorzunehmen. Außer bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände (z.B. der Notwendigkeit, gesetzlichen oder behördlichen Vorgaben oder Kartensystembestimmungen nachzukommen), informieren wir Sie mindestens zwei Monate im Voraus über die Änderungen.

Sofern Sie uns gegenüber nicht etwas anderes erklären, gelten die Änderungen als von Ihnen angenommen. Sind Sie mit den Änderungen nicht einverstanden, können Sie diese Bedingungen gemäß Abschnitt 30 (Beendigung und Aussetzung) dieser Bedingungen kostenlos kündigen.

11. Kartenlesegeräte und andere Hardware

Um die Point-of-Sale-Dienste für Verkäufe an einem physischen Verkaufsort nutzen zu können, benötigen Sie, sofern Sie nicht ausschließlich den Tap-to-Pay-Dienst nutzen, eines unserer kompatiblen Kartenlesegeräte ("**Kartenlesegerät**").

Informationen zu den verfügbaren Kartenlesegeräten und deren Bezugsmöglichkeiten finden Sie auf unserer [Website](#). Sie können Kartenlesegeräte auch in unserem [Zubehörshop](#) oder bei anderen autorisierten Händlern erwerben.

Sie sind verpflichtet, uns zu kontaktieren, wenn Sie den Verdacht haben, dass Ihr Kartenlesegerät oder eine andere Hardware manipuliert oder gestohlen wurde.

12. Beschränkungen und Einschränkungen

Sie verpflichten sich, die Point-of-Sale-Dienste nicht in Verbindung mit den Unternehmen oder Geschäftsaktivitäten in der Liste der [unzulässigen Artikel und Dienstleistungen](#) zu nutzen und jederzeit die [Nutzungsrichtlinie](#) einzuhalten.

Zusätzlich zu allen anderen in diesen Bedingungen geregelten Verpflichtungen, Anforderungen, Beschränkungen oder Einschränkungen verpflichten Sie sich: a) keine Preisschwelle für die Akzeptanz einer Karte anzuwenden, b) keine höheren Preise oder zusätzliche Gebühren für die Verwendung einer Karte im Zusammenhang mit einer Transaktion anzuwenden, wenn dies nicht nach den Gesetzen, Vorschriften und Bestimmungen Ihrer jeweiligen Rechtsordnung und den Kartensystembestimmungen zulässig ist, c) das auf einer Karte verfügbare Guthaben nicht zur Gewährung von Krediten an Kunden zu verwenden, d) bei Transaktionen in Läden keine Transaktionen außerhalb von Deutschland und in anderen Währungen als EUR durchzuführen, e) nicht aus welchem Grund auch immer bestimmte Karten vorzuziehen, wenn dies nicht nach den Gesetzen, Vorschriften und Bestimmungen Ihrer jeweiligen Rechtsordnung und den Kartensystembestimmungen zulässig ist, f) keine Transaktionen zur Verarbeitung zu übermitteln, die nicht aus einem Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen durch Sie an Ihre Kunden (d.h. aus Verkäufen oder Aktivitäten anderer Parteien) stammen, g) keine Transaktionen zur Verarbeitung zu übermitteln, von denen Sie wissen oder hätten wissen müssen, dass sie betrügerisch oder nicht vom Kunden autorisiert sind, h) nicht als Zahlungsmittler oder Aggregator aufzutreten oder die Point-of-Sale-Dienste anderweitig weiterverkaufen, i) keine Transaktionen zur

Verarbeitung zu übermitteln, die die Refinanzierung einer bestehenden Verpflichtung eines Kunden darstellen, j) keine Kunden aufzufordern, auf ihr Recht auf Anfechtung einer Transaktion zu verzichten, k) keine Kunden aufzufordern, ihre PIN zu irgendeinem Zeitpunkt während einer Kartentransaktion offenzulegen, l) keine Daten, die sich auf die PIN oder Kartenummer eines Kunden beziehen, auf einem Beleg zu drucken, sowie m) keinen einzelnen Kauf von Waren und/oder Dienstleistungen als mehrere Zahlungsvorgänge zu verarbeiten.

Unsere Erwerber und die Kartensysteme können von Zeit zu Zeit bestimmte Beschränkungen für das jährliche Kartentransaktionsvolumen von Händlern durch die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste festlegen. Wenn Ihr jährliches Kartentransaktionsvolumen den in den Kartensystembestimmungen festgelegten Betrag überschreitet, müssen Sie zusätzliche Vereinbarungen direkt mit unseren Erwerbern abschließen ("**Commercial Entity Agreements**"). Mit der Annahme dieser Bedingungen stimmen Sie zu, dass bei Erreichen dieser Schwellenwerte die Commercial Entity Agreements automatisch im Verhältnis zwischen Ihnen, uns und dem jeweiligen Erwerber gelten. Sie finden diese Vereinbarungen [hier](#). Liegt kein entsprechendes Commercial Entity Agreement vor, können wir keine Transaktionen, die diese Schwellenwerte überschreiten, akzeptieren.

Sie dürfen die Point-of-Sale-Dienste nicht nutzen, um Kartentransaktionen mit Ihren eigenen oder auf Ihren Namen ausgestellten Karten durchzuführen.

Sie dürfen in keiner Weise den Eindruck erwecken, dass wir, unsere Erwerber oder die Kartensysteme Ihre Produkte und/oder Dienstleistungen empfehlen.

Für die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste gelten bestimmte Beschränkungen in Bezug auf das tägliche Kartentransaktionsvolumen. Diese werden auf unserer [Website](#) näher erläutert.

13. Fehler und nichtautorisierte oder widerrechtliche Nutzung

Wir gehen davon aus, dass Sie der Absender aller Transaktionen und sonstigen Anweisungen an uns sind, wenn diese unter Verwendung Ihrer Point-of-Sale-Kontodaten gesendet werden. Sie müssen uns unverzüglich über unsere [Website](#) oder durch Kontaktaufnahme mit unserem Customer Success Team unter support.uk@zotile.com benachrichtigen, wenn Sie feststellen oder Grund zu der Annahme haben, dass ein Fehler oder eine unbefugte oder rechtswidrige Nutzung Ihres Point-of-Sale-Kontos vorliegt, und, soweit möglich, Ihre Zugangsdaten für Ihr Point-of-Sale-Konto ändern, um künftige Fehler und/oder unbefugte oder widerrechtliche Nutzungen zu verhindern. Sie müssen uns alle in Ihrem Besitz befindlichen Informationen und Unterlagen über die Umstände eines solchen Fehlers und/oder einer unbefugten oder widerrechtlichen Nutzung Ihres Point-of-Sale-Kontos zur Verfügung stellen und alle von uns angeforderten angemessenen Schritte unternehmen, um unsere Untersuchung zu unterstützen.

14. Steuern

Sofern hierin nicht anders angegeben oder von den Parteien anderweitig vereinbart, trägt jede Partei ihre eigenen Steuern aus dieser Vereinbarung selbst. "**Steuern**" bezeichnet alle Steuern, Gebühren oder ähnlichen Abgaben jeglicher Art, insbesondere Mehrwert-, Umsatz-, Digitaldienstleistungs-, Stempel-, Übertragungs- oder Quellensteuern, die von einem Staat oder einer staatlichen Stelle erhoben werden können.

Es ist Ihre Sache, alle Steuern zu ermitteln, die aus irgendeinem Grund auf den Verkauf Ihrer Produkte und Dienstleistungen und auf alle Zahlungen, die Sie im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Point-of-Sale-Dienste erhalten, erhoben werden, anfallen oder zu erheben, zu melden, zu zahlen oder einzubehalten sind. Die Einziehung, Einbehaltung, Meldung und Abführung der zutreffenden Steuern an die zuständige Steuerbehörde ist ausschließlich Ihre Verantwortung. Wir sind nicht verpflichtet, festzustellen, ob Steuern anfallen, und tun dies auch nicht. Wir übernehmen keine Haftung in diesem

Zusammenhang und berechnen, erheben, melden oder überweisen keine Steuern, die sich aus Ihren Transaktionen ergeben, an eine Steuerbehörde.

15. Umsatzsteuern auf Waren und Dienstleistungen von PayPal.

Die Parteien kommen in Bezug auf Ausgaben und Steuern wie folgt überein:

Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, verstehen sich alle vom Händler gemäß diesen Bedingungen an PayPal zu zahlenden Beträge ohne anfallende Steuern. Die vom Händler nach diesen Bedingungen an PayPal zu zahlenden Beträge erhöhen sich daher um den Betrag der anwendbaren Steuern, es sei denn: (i) dies ist hierin ausdrücklich abweichend geregelt oder (ii) PayPal hat festgestellt, dass eine rechtliche Befreiung von diesen Steuern eingreift. Ist PayPal verpflichtet, die betreffenden Steuern den nach diesen Bedingungen fälligen Beträgen hinzuzufügen, stellt PayPal dem Händler eine den rechtlichen Vorgaben genügende gültige Steuerrechnung aus.

Der Händler bestätigt, dass er keine Steuern auf die von ihm an PayPal zu zahlenden Beträge einbehält, außer wenn er nach geltendem Recht dazu verpflichtet ist. Falls der Händler zur Einbehaltung von Steuern auf an PayPal zu zahlende Beträge oder zur Vornahme diesbezüglicher Abzüge verpflichtet ist, erhöhen sich die vom Händler an PayPal zu zahlenden Beträge um diesen zusätzlichen Betrag, um zu gewährleisten, dass PayPal den vollen Betrag erhält, den es ohne Abzug erhalten hätte. Auf Aufforderung wird der Händler PayPal rechtzeitig eine Kopie der Steuerbescheinigung über die Zahlung der Quellensteuer an die zuständigen Behörden zukommen lassen. Auf begründete und rechtzeitige Anfrage des Händlers wird PayPal dem Händler rechtzeitig die Formulare, Bescheinigungen oder sonstigen Dokumente zur Verfügung stellen, die erforderlich sind, um Quellensteuern zu reduzieren oder zu erlassen.

16. Auskunftspflichten

PayPal kann Sie auffordern, Ihre Steuernummer und/oder andere steuerbezogene Unterlagen oder Informationen zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie PayPal die angeforderten Informationen nicht zur Verfügung stellen oder die Unterlagen in Ihrem PayPal-Geschäftskonto nicht auf dem neuesten Stand halten, kann es zu Einbehaltungen oder Einschränkungen Ihres Kontos kommen.

17. Akzeptierte Karten

Der Point-of-Sale-Dienst kann verwendet werden, um Kartentransaktionen mit den meisten Kredit-, Debit- und anderen Arten von Karten (jeweils eine "**Karte**") zu akzeptieren, die die Markenzeichen der Kartensysteme tragen, wie auf unserer [Website](#) näher dargelegt. Wir können jederzeit ohne vorherige Ankündigung akzeptierte Karten entfernen oder hinzufügen. Wir verarbeiten nur Kartentransaktionen, die vom jeweiligen Kartensystem oder Kartenaussteller autorisiert wurden.

Sie stimmen zu, dass Sie allein für die Überprüfung der Identität Ihrer Kunden und der Berechtigung jeder vorgelegten Karte, die zum Kauf Ihrer Produkte und Dienstleistungen verwendet wird, sowie für alle stornierten oder zurückgebuchten Transaktionen, unabhängig vom Grund oder Zeitpunkt der Stornierung oder Rückbuchung, wie hierin näher dargelegt, verantwortlich sind.

Sie verpflichten sich, Ihre Kunden über die Möglichkeit der Kartenzahlung zu informieren, indem Sie in Ihrem Ladengeschäft oder online Hinweise auf alle von uns angebotenen Kartenoptionen als mögliche Zahlungsmethoden anbringen.

18. Verarbeitung von Zahlungsvorgängen

Sie müssen alle Anweisungen befolgen, die Sie von uns in Bezug auf die Annahme und Autorisierung von Zahlungsvorgängen erhalten, einschließlich derjenigen, die auf unserer [Website](#) verfügbar sind.

Sie verpflichten sich, dafür zu sorgen, dass alle Ihre Mitarbeiter und sonstigen berechtigten Vertreter, die für Sie Zahlungsvorgänge abwickeln, vorab über den Inhalt dieser Bedingungen informiert werden und die erforderlichen Schulungen erhalten, um die Maßgaben dieser Bedingungen zu erfüllen.

Wenn ein Zahlungsvorgang durchgeführt wird, aktualisieren wir die Transaktionsinformationen in Ihrem Point-of-Sale-Konto, um zu bestätigen, dass die Transaktion stattgefunden hat, sowie um die Details der Transaktion anzugeben, wie in Abschnitt 22 (Transaktionsinformationen) dieser Bedingungen näher dargelegt.

Sie müssen dem Kunden auf dessen Wunsch einen Beleg ausstellen. Kunden können anstelle eines Papierbelegs einen elektronischen Beleg per E-Mail oder SMS erhalten. Es fällt in Ihre Verantwortung, Ihre Kunden vorab darüber zu informieren, dass Sie die PayPal Point-of-Sale-App verwenden werden, um ihnen einen Beleg per E-Mail oder SMS zu senden.

Eine autorisierter Zahlungsvorgang kann nach Ablauf des Tages, an dem Ihr Kunde die Transaktion autorisiert hat, weder von Ihnen noch von Ihrem Kunden zurückgezogen werden.

Sie verpflichten sich, keine falschen oder irreführenden Beschreibungen von Zahlungsvorgängen, die Sie über die Point-of-Sale-Dienste übermitteln, abzugeben und dass die Beschreibungen innerhalb der aufgeschlüsselten Transaktionen die gekauften Produkte und/oder Dienstleistungen genau und wahrheitsgemäß wiedergeben.

Wir behalten uns das Recht vor, Zahlungsvorgänge, die Sie über den Point-of-Sale-Dienst übermitteln und die nach unserer Ansicht gegen diese Bedingungen, die Nutzungsbedingungen oder geltende Gesetze, Vorschriften oder Bestimmungen verstoßen oder Sie oder uns einem Schaden aussetzen könnten, insbesondere durch Betrug oder andere kriminelle Handlungen, nicht zu autorisieren oder zu verarbeiten. Sie ermächtigen uns, Informationen über Sie, Ihre Transaktionen oder Ihre Nutzung der Point-of-Sale-Dienste an Strafverfolgungsbehörden weiterzugeben, wenn wir den begründeten Verdacht haben, dass Ihr Point-of-Sale-Konto für unbefugte, widerrechtliche oder strafbare Zwecke genutzt wurde.

19. Verarbeitung von Kartentransaktionen

Sie können die Point-of-Sale-Dienste nutzen, um Transaktionen mit physischer Karte (d.h. Transaktionen, bei denen sowohl die Karte als auch der Kunde zum Zeitpunkt der Transaktion anwesend sind) zu verarbeiten, indem Sie die Karte in das Kartenlesegerät einführen oder durchziehen und die PIN des Kunden oder dessen Unterschrift einholen. Die PayPal Point of Sale-App zeigt Ihnen an, welche Verifizierung anhand der Karte eines Kunden erforderlich ist. Ist die Karte eines Kunden mit einem elektronischen Chip ausgestattet, müssen Sie immer zuerst die Chip- und PIN-Autorisierung einholen, bevor Sie eine Unterschrift einholen.

Falls in Ihrem Land verfügbar, können Sie auch die Point-of-Sale-Dienste nutzen, um Transaktionen zu verarbeiten, bei denen zum Zeitpunkt der Transaktion weder der Kunde anwesend noch die Karte vorhanden ist und Sie die Kartenummer, das Ablaufdatum, den Sicherheitscode und andere erforderliche Informationen manuell über die PayPal Point-of-Sale-App eingeben ("**manuelle Karteneingabe**"). Sie dürfen keine Transaktionen mit manueller Karteneingabe verarbeiten, wenn die Karte Ihres Kunden vorhanden ist. Um für die Verarbeitung von Transaktionen mit manueller Karteneingabe berechtigt zu sein, müssen Sie zuvor eine Kartentransaktion über ein Kartenlesegerät durchgeführt haben. Um die manuelle Karteneingabe zu aktivieren, müssen Sie den Anweisungen folgen und alle Vorgaben erfüllen, die jeweils von uns, einem Erwerber oder einem Kartensystem festgelegt werden. Für die Verarbeitung von Transaktionen mit manueller Karteneingabe fallen bestimmte Gebühren an. Diese sind auf unserer [Website](#) aufgeführt.

Sie können die Point-of-Sale-Dienste zur Verarbeitung kontaktloser Transaktionen nutzen (d.h. Transaktionen, die unter Verwendung der kontaktlosen Induktionstechnologie in einem Kartenlesegerät oder einem kompatiblen Mobilgerät durchgeführt werden, das kontaktlose Transaktionen mit Karten oder Smartphones/Geräten unter Verwendung von Nahfeldkommunikation oder QR-Codes unterstützt). Sie dürfen jedoch keine kontaktlosen Transaktionen verarbeiten, deren Wert den jeweils von einem Erwerber, einem Kartensystem und/oder uns zum betreffenden Zeitpunkt festgelegten Höchstbetrag für diese Transaktion überschreitet. Dieser kann unserer [Website](#) entnommen werden.

20. Rückerstattungen und Rückgaben

Sie müssen alle Anträge auf Rückerstattungen und Anpassungen für Rückgaben Ihrer Produkte oder Dienstleistungen über die Point-of-Sale-Dienste in Übereinstimmung mit diesen Bedingungen und den geltenden Kartensystembestimmungen übermitteln. Soweit möglich, müssen Rückerstattungen und Anpassungen im Zusammenhang mit Kartentransaktionen auf die Karte des Kunden erfolgen, die bei der ursprünglichen Transaktion verwendet wurde. Sie verpflichten sich: a) eine faire Rückgabe-, Stornierungs- oder Anpassungsrichtlinie anzuwenden; b) Ihre Rückgabe- oder Widerrufsbelehrung gegenüber Kunden zum Zeitpunkt des Kaufs offenzulegen; c) einem Kunden im Zusammenhang mit einer Kartentransaktion keine Bargeldrückerstattungen zu gewähren, es sei denn, (i) dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder die Rückerstattungstransaktion kann nicht auf dieselbe Karte erfolgen und eine der in den Kartensystembestimmungen vorgesehenen Bedingungen liegt vor und (ii) PayPal hat eine Funktion zur Verfügung gestellt, die eine Barrückerstattung ermöglicht; und d) kein Bargeld oder andere Wertgegenstände für die Vorbereitung der Rückerstattung einer Kartentransaktion anzunehmen.

Vollständige Rückerstattungen müssen dem genauen Betrag der ursprünglichen Transaktion einschließlich Steuern und Bearbeitungsgebühren entsprechen. Der Rückerstattungsbetrag darf den ursprünglichen Verkaufspreis lediglich um den Betrag übersteigen, der den Erstattungen an den Kunden für die bei der Rückgabe der Produkte angefallenen Versandkosten entspricht. Rückerstattungen, die über die Point-of-Sale-Dienste abgewickelt werden, müssen innerhalb von 30 Tagen nach der ursprünglichen Transaktion übermittelt werden. Bei genehmigten Rückzahlungen ziehen wir den Rückzahlungsbetrag (einschließlich aller anfallenden Gebühren) von den Ihnen geschuldeten Beträgen aus der Verarbeitung anderer Transaktionen oder von Guthaben auf Ihrem PayPal-Geschäftskonto ab. Wenn dieses Guthaben nicht ausreicht, nehmen Sie zur Kenntnis und stimmen Sie zu, dass wir nicht verpflichtet sind, die Rückerstattungen zu verarbeiten. Wenn wir solche Rückerstattungen verarbeiten und dies zu einem ausstehenden Betrag auf Ihrem PayPal-Geschäftskonto führt, sind Sie verpflichtet, alle uns geschuldeten Beträge unverzüglich auf Aufforderung zu zahlen, und es können alle in den Nutzungsbedingungen dargelegten Verfahren zur Anwendung kommen.

Sie haften für alle Fehler oder Ausfälle bei der Verarbeitung von Rückerstattungen (einschließlich der Verarbeitung von Rückerstattungen, wenn keine ursprüngliche Zahlung erfolgt ist, oder bei Rückerstattungen, die nicht dem ursprünglichen Zahlungsbetrag entsprechen).

Wir können die Ausführung einer Rückerstattung verweigern, wenn sie nicht den Vorgaben dieser Bedingungen genügt oder nach geltendem Recht unzulässig ist. Wenn möglich, werden wir Sie informieren, wenn wir die Rückerstattung nicht ausführen können, und Ihnen die Gründe für die Ablehnung mitteilen.

21. Rückbuchungen

Jeder einem Zahlungsvorgang zurechenbare Betrag kann zurückgebucht oder Ihrem Point-of-Sale-Konto belastet (d.h. von Ihrem PayPal Geschäftskonto abgebucht werde) (eine "**Rückbuchung**"), wenn die Transaktion: a) in irgendeiner Weise angefochten wird, b) aus irgendeinem Grund vom Kartenanbieter zurückgebucht wird, c) nicht autorisiert war oder wir Grund zu der Annahme haben, dass

sie nicht autorisiert war, und/oder d) als widerrechtlich, verdächtig oder gegen diese Bedingungen verstoßend angesehen wird.

Bei jedem Zahlungsvorgang, der nach unserer Auffassung zu einer Rückbuchung führen kann, haben wir das Recht, den potenziellen Rückbuchungsbetrag als Reserve einzubehalten. Wir können den Betrag einer Rückbuchung und alle damit verbundenen Gebühren, Geldbußen und/oder Strafen, die von den Kartensystemen oder unseren Erwerbern erhoben werden, aus den Ihrem Point-of-Sale-Konto gutgeschriebenen oder auf Ihr PayPal-Geschäftskonto ausgezahlten Mitteln oder anderen Ihnen gemäß diesen Bedingungen zustehenden Mitteln einziehen.

Wenn wir in Bezug auf einen Zahlungsvorgang der Ansicht sind, dass eine Rückbuchung wahrscheinlich ist, können wir den Betrag der potenziellen Rückbuchung von den Ihnen gemäß diesen Bedingungen zustehenden Zahlungen zurückbehalten, bis a) eine Rückbuchung infolge einer Kundenbeschwerde geprüft wurde (in diesem Fall behalten wir die Mittel ein), b) die nach den geltenden Gesetzen oder Vorschriften maßgebliche Frist, innerhalb der die Transaktion durch den Kunden angefochten werden kann, abgelaufen ist oder c) wir festgestellt haben, dass zu der Transaktion keine Rückbuchung erfolgen wird. Wenn wir mit einer Rückbuchung verbundene Mittel, für die Sie haftbar sind, nicht zurückerhalten können, haben Sie uns den gesamten Betrag der Rückbuchung unverzüglich auf Aufforderung zu zahlen. Sie verpflichten sich, alle Kosten und Ausgaben, insbesondere Anwaltskosten und andere Rechtskosten, zu zahlen, die uns oder in unserem Namen im Zusammenhang mit der Einziehung aller von Ihnen unbezahlten Beträge entstehen.

Wenn wir feststellen, dass Sie eine übermäßige Anzahl von Rückbuchungen verursachen oder dass Rückbuchungen im Zusammenhang mit Ihnen zu häufig auftreten, können wir Kontrollen oder Bedingungen für Ihr Point-of-Sale-Konto festlegen, insbesondere: a) die Bildung einer Reserve in einer von uns festgelegten angemessenen Höhe zur Deckung erwarteter Rückbuchungen und damit verbundener Gebühren, Strafen oder Geldbußen und/oder b) die Aussetzung Ihres Zugangs zu den Point-of-Sale-Diensten und ihrer Nutzung.

Sie verpflichten sich, uns auf Anfrage auf eigene Kosten bei der Untersuchung von Transaktionen, die über die Point-of-Sale-Dienste abgewickelt wurden, zu unterstützen. Sie stimmen außerdem zu, dass wir Informationen über eine Rückbuchung an Ihren Kunden, das Finanzinstitut des Kunden und den Erwerber sowie unsere anderen Dienstleister weitergeben dürfen, um eine Rückbuchung zu untersuchen und/oder bei einer Rückbuchung zu vermitteln. Sie erkennen an, dass ein Versäumnis Ihrerseits, rechtzeitig bei der Untersuchung einer Transaktion durch uns mitzuwirken, einschließlich durch Bereitstellung der erforderlichen Informationen und Unterlagen innerhalb von zehn Tagen nach Aufforderung durch uns, zu einer irreversiblen Rückbuchung führen kann. Wir behalten uns das Recht vor, Ihnen nach vorheriger Ankündigung eine Gebühr für die Vermittlung und/oder Untersuchung von Konflikten im Zusammenhang mit Rückbuchungen in Rechnung zu stellen.

22. Transaktionsinformationen

Sie können auf Ihre Transaktionsinformationen zugreifen, indem Sie sich bei Ihrem Point-of-Sale-Konto anmelden. Außerdem haben Sie Zugang zu herunterladbaren Berichten. In den Transaktionsinformationen werden auch alle anfallenden Gebühren, alle anderen Beträge, die Ihrem Point-of-Sale-Konto im betreffenden Zeitraum belastet wurden, und Informationen zu Auszahlungen auf Ihr PayPal-Geschäftskonto angezeigt.

Sie erhalten von uns Informationen über Zahlungsvorgänge mit einer Referenz, mit der Sie die Transaktion identifizieren können, über den Betrag der Transaktion in der Währung, in der Beträge Ihrem Point-of-Sale-Konto gutgeschrieben werden, und über die Höhe der Gebühr für die Transaktion.

Mit Annahme dieser Bedingungen beantragen Sie und stimmen zu, dass wir diese Informationen für alle Kartentransaktionen nach Marke, Anwendung, Zahlungsinstrumentkategorien und für die

Transaktion geltenden Interbankenentgeltsätzen zusammenfassen und Ihnen diese Informationen regelmäßig, mindestens einmal pro Monat, über Ihr Point-of-Sale-Konto in einem Format zur Verfügung stellen, das es Ihnen ermöglicht, die Informationen in unveränderter Form zu speichern und zu reproduzieren.

23. Datenschutz und -sicherheit

Die PayPal-Datenschutzerklärung und die Bestimmung "Nutzung personenbezogener Daten durch Sie (als Verkäufer), Datenschutzrecht" der Nutzungsbedingungen gelten für Ihre Nutzung der Point-of-Sale-Dienste.

Sie stimmen zu, dass wir Daten über Sie zu Ihrem Point-of-Sale-Konto an unsere Erwerber, die Kartensysteme sowie Partnerbanken und Finanzinstitute, unsere Softwareentwicklungs- und/oder Empfehlungspartner weitergeben können. Dies umfasst die Weitergabe von Informationen über Sie und Ihre Transaktionen zu regulatorischen oder Compliance-Zwecken, zur Verwendung im Zusammenhang mit der Verwaltung, Wartung und Weiterentwicklung unserer Point-of-Sale-Dienste, zur Erstellung und Aktualisierung von Kundendatensätzen über Sie sowie zur Durchführung von Risikokontroll- und -managementprozessen. Weitere Informationen darüber, wie wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten, finden Sie in unserer [Datenschutzrichtlinie](#).

Darüber hinaus erkennen Sie an, dass wir nach den Kartensystembestimmungen verpflichtet sind, den Namen Ihres Unternehmens und diejenigen Ihrer wirtschaftlichen Eigentümer und/oder Geschäftsführer an die von MasterCard geführte und von American Express abgerufene und aktualisierte MATCH-Liste sowie gegebenenfalls an die von Visa geführte VMAS-Datenbank zu melden. Sie erkennen an, dass wir die mit einer solchen Auflistung und Meldung verbundenen Verpflichtungen erfüllen müssen, verzichten auf alle Forderungen und Haftungsrechte, die Ihnen aufgrund einer solchen Auflistung und Meldung entstehen können, und verpflichten sich, uns davon freizustellen.

Wir sind für die Sicherheit der in unserem Besitz befindlichen Karteninformationen verantwortlich. Wir haben administrative, technische und organisatorische Verfahren umgesetzt, um die auf unseren Servern gespeicherten Karteninformationen vor unbefugtem Zugriff und versehentlichem Verlust, versehentlicher Änderung oder versehentlicher Offenlegung zu schützen.

Sie bestätigen und verpflichten sich, dass Sie alle Informationen, die Sie während der Nutzung der Point-of-Sale-Dienste über Ihre Kunden oder andere Dritte erhalten, schützen und nur offenlegen, registrieren oder anderweitig verarbeiten werden, wenn Sie dazu gesetzlich verpflichtet sind. Sie müssen uns unverzüglich über unsere [Website](#) oder durch Kontaktaufnahme mit unserem Customer Success Team unter support.uk@zetils.com benachrichtigen, wenn Sie einen unbefugten Zugriff auf oder eine unbefugte Offenlegung solcher Informationen feststellen oder vermuten. Sie dürfen keine Informationen über Ihre Kunden oder andere Dritte offenlegen, verbreiten oder für Marketing- oder andere Zwecke verwenden, sofern Sie sich nicht vor einer solchen Offenlegung oder Verbreitung versichert haben, dass dafür eine Rechtsgrundlage im maßgeblichen Datenschutzrecht besteht. Sie sind allein verantwortlich für die Einhaltung aller geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften Ihrer jeweiligen Rechtsordnung, einschließlich der aktuellen Anforderungen, z.B. der Registrierung oder Benachrichtigung der zuständigen Aufsichtsbehörde, sofern zutreffend, der Umsetzung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen und der Bereitstellung von Informationen für Kunden und Dritte über die Verwendung ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere die Art und Weise, wie wir (oder andere Unternehmen innerhalb der PayPal-Gruppe) diese personenbezogenen Daten verwenden können.

Insbesondere sind Sie allein dafür verantwortlich, darauf zu achten, dass jeder Ihrer Kunden der Verarbeitung, Erhebung und Speicherung seiner Kontaktdaten sowie Ihren nachfolgenden Marketingaktivitäten, einschließlich des Versands digitaler Belege per E-Mail oder SMS (sofern zutreffend), zugestimmt hat. Sie müssen jeden Kunden darüber informieren, dass Sie die PayPal Point-

of-Sale-App verwenden werden, um solche Marketingnachrichten auf der Grundlage der von ihm bereitgestellten Daten zu versenden. Durch die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste erklären Sie, dass die E-Mail-Adressen oder Telefonnummern, die Sie zur Kontaktaufnahme mit Ihren Kunden verwenden, Ihnen von jedem Kunden zur Verfügung gestellt und von diesem autorisiert wurden und dass Ihre Nutzung der Point-of-Sale-Dienste zur Kontaktaufnahme mit Ihren Kunden mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie Ihrer Datenschutzrichtlinie in Einklang steht.

Sie verpflichten sich, jederzeit die Payment Card Industry Data Security Standards (PCI DSS) und die Payment Application Data Security Standards (PA DSS) einzuhalten und keine Handlungen vorzunehmen, die dazu führen können, dass wir diese Standards nicht einhalten.

Wenn wir der Ansicht sind, dass eine Sicherheitsverletzung oder eine Gefährdung von Daten vorliegt, können wir von Ihnen verlangen, dass Sie einen von uns genehmigten externen Prüfer mit einer Sicherheitsprüfung Ihrer Systeme und Einrichtungen beauftragen.

24. Ihre zusätzlichen Garantien

Sie garantieren uns, dass: a) jeder von Ihnen über die Point-of-Sale-Dienste übermittelte Zahlungsvorgang einen bona-fide-Verkauf durch Sie darstellt, b) jeder von Ihnen über die Point-of-Sale-Dienste übermittelte Zahlungsvorgang die verkauften und an Ihren Kunden gelieferten Produkte oder Dienstleistungen genau beschreibt, c) Sie alle Ihre Verpflichtungen gegenüber jedem Kunden erfüllen werden, in dessen Auftrag Sie einen Zahlungsvorgang übermitteln, und dass Sie alle Kundenkonflikte oder Kundenbeschwerden unmittelbar mit dem Kunden klären, d) Sie und alle von Ihnen über den Point-of-Sale-Dienste übermittelten Zahlungsvorgänge allen für Ihr Unternehmen und die Point-of-Sale-Dienste geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften entsprechen, e) außer im normalen Geschäftsbetrieb kein von Ihnen über die Point-of-Sale-Dienste übermittelter Zahlungsvorgang einen Verkauf an einen Auftraggeber, Partner oder Eigentümer Ihres Unternehmens darstellt, f) Sie die Point-of-Sale-Dienste weder direkt noch indirekt für betrügerische Handlungen oder in irgendeiner anderen Weise verwenden, welche die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste beeinträchtigt.

In Verbindung mit Ihrem Point-of-Sale-Konto, einem Brancheneintrag und Ihrer Nutzung der Point of Sale-Dienste können Sie möglicherweise Fotos, Logos, Produkte und andere Materialien oder Informationen ("**Inhalte**") hochladen oder bereitstellen. Sie verpflichten sich, keine Inhalte hochzuladen oder bereitzustellen, die Sie nicht selbst erstellt haben, wenn Ihnen nicht die Erlaubnis des Eigentümers der Inhalte dazu vorliegt. Sie gewähren uns, unseren verbundenen Unternehmen und unseren Rechtsnachfolgern ein weltweites, nicht ausschließliches, gebührenfreies, vollständig bezahltes, übertragbares und unterlizenzierbares Recht, Ihre Inhalte zu nutzen, zu vervielfältigen, zu modifizieren, zu adaptieren, zu veröffentlichen, davon abgeleitete Werke zu erstellen, zu vertreiben, öffentlich aufzuführen und öffentlich in beliebigen Medien darzustellen, um die Point-of-Sale-Dienste bereitzustellen und zu bewerben. Sie behalten alle Rechte an Ihren Inhalten, vorbehaltlich der Rechte, die uns durch diese Bedingungen gewährt werden. Sie können Ihre Inhalte über Ihr Point-of-Sale-Konto oder durch Kündigung Ihres Point-of-Sale-Kontos ändern oder entfernen. Ihre Inhalte können jedoch in historischen, archivierten oder zwischengespeicherten Kopien und Versionen davon, die auf oder über die Point-of-Sale-Dienste verfügbar sind, weiterhin bestehen.

Sie verpflichten sich, keine Inhalte hochzuladen, bereitzustellen oder anderweitig über die Point-of-Sale-Dienste Materialien zu veröffentlichen, zu übertragen oder zu verbreiten, die: a) falsch, irreführend, rechtswidrig, obszön, unanständig, unzüchtig, pornografisch, verleumderisch, bedrohlich, belästigend, hasserfüllt oder missbräuchlich sind, b) zu einem Verhalten anregen, das als Straftat anzusehen wäre oder eine zivilrechtliche Haftung begründen könnte, c) gegen Pflichten oder Rechte einer natürlichen oder juristischen Person verstoßen, einschließlich von Persönlichkeits-, Datenschutz- oder geistigen Eigentumsrechten, d) beschädigte Daten oder andere schädliche, störende oder zerstörerische Dateien

enthalten oder e) nach einer in unserem alleinigen Ermessen getroffenen Wertung anstößig sind oder uns, unsere Partner oder Kunden einem Schaden oder einer Haftung jeglicher Art aussetzen könnten.

25. Ihre zusätzliche Haftungs- und Freistellungspflicht

Ungeachtet der vorstehenden oder anderer Bestimmungen dieser Bedingungen und zusätzlich zu den Bestimmungen der Nutzungsbedingungen haften Sie für alle Rückbuchungen, Rückerstattungen, Gebühren, Geldbußen, Strafen und sonstigen Verbindlichkeiten, die einem Dritten oder uns durch Ihren Zugriff auf die Point-of-Sale-Dienste und deren Nutzung entstehen und/oder auf einen Verstoß Ihrerseits gegen eine Bestimmung dieser Bedingungen zurückzuführen sind. Sie verpflichten sich, diesen Dritten oder uns für jegliche Haftung zu entschädigen.

Sie stimmen zu, dass Sie jederzeit für die Handlungen oder Unterlassungen Ihrer autorisierten Nutzer haftbar sind, und verpflichten sich, uns von allen Handlungen oder Unterlassungen Ihrer autorisierten Nutzer in Verbindung mit deren Nutzung oder Missbrauch Ihres Point-of-Sale-Kontos und der Point-of-Sale-Dienste freizustellen und schadlos zu halten.

Sie verpflichten sich außerdem, uns, unsere Erwerber, die Kartensysteme und jeden unserer jeweiligen Direktoren, Vertreter, Partner, Dienstleister und Beauftragten hinsichtlich aller Ansprüche (einschließlich Ansprüche Dritter), Kosten, Klagen, Forderungen, Verluste, Haftungen, Schäden, Verfahren, Urteile, Strafen, Zinsen und Ausgaben (insbesondere angemessener Anwaltskosten) aus oder im Zusammenhang mit a) tatsächlichen oder angeblichen Verstößen Ihrerseits gegen Bestimmungen der Kartensystembestimmungen, b) von Ihnen über die Point-of-Sale-Dienste übermittelten Zahlungsvorgängen und c) Entschädigungspflichten gegenüber Dritten, die uns als direkte oder indirekte Folge Ihrer Handlungen oder Unterlassungen entstehen (einschließlich der Entschädigung von Erwerbern, Dienstleistern oder Kartensystemen) freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten.

26. Unsere Haftung

PayPal haftet bei eigenen Verstößen gegen diese Bedingungen oder mangelnder Sorgfalt und Fachkenntnis bei der Bereitstellung der Point-of-Sale-Dienste für Ihnen entstandene Verluste oder Schäden, die in Anbetracht der Nichteinhaltung der vorliegenden Bedingungen oder Fahrlässigkeit von PayPal vorhersehbar waren, jedoch nicht für unvorhersehbare Verluste oder Schäden. Ein Verlust oder Schaden ist vorhersehbar, wenn er die offensichtliche Folge eines Verstoßes von PayPal ist oder von Ihnen und PayPal zum Zeitpunkt des Abschlusses des den vorliegenden Bedingungen zugrunde liegenden Vertrags in Betracht gezogen wurde. Entgangene Gewinne oder Geschäftsmöglichkeiten sind beispielsweise nicht vorhersehbar, da Kunden PayPal-Konten für private und nicht für geschäftliche Zwecke nutzen.

Wir übernehmen keine Haftung für Verluste, die durch Verstöße gegen diese Bedingungen oder rechtswidrige Handlungen Ihrerseits entstehen, oder für unvermeidbare, unvorhersehbare Ereignisse außerhalb unseres Einflussbereichs.

Keine Bestimmung dieser Bedingungen schränkt unsere Haftung für betrügerische Falschdarstellungen, grobe Fahrlässigkeit, vorsätzliches Fehlverhalten, Tod oder Körperverletzung aufgrund einer Sorgfaltspflichtverletzung unsererseits ein, wenn eine solche Einschränkung oder ein solcher Ausschluss nach geltendem Recht unzulässig ist.

Die maximale Gesamthaftung von PayPal Ihnen gegenüber in Verbindung mit diesen Bedingungen für ein Ereignis oder eine Reihe von verbundenen Ereignissen übersteigt nicht den Betrag der von Ihnen in den letzten zwölf Monaten gezahlten Gebühren.

Vorbehaltlich dieses Abschnitts 266 und der Nutzungsbedingungen obliegt es uns, sicherzustellen, dass die über die Point-of-Sale-Dienste eingeleiteten Zahlungsvorgänge ordnungsgemäß über das jeweilige Kartensystem, den Erwerber oder andere zwischengeschaltete Dienstleister an den Zahlungsdienstleister des Endkunden übermittelt werden und dass die über die Point-of-Sale-Dienste vorgenommenen Zahlungsvorgänge ordnungsgemäß ausgeführt werden, vorausgesetzt, dass: a) die Transaktion vom Endkunden autorisiert wurde, b) die Transaktion den Vorgaben dieser Bedingungen entspricht, und c) Sie Ihren Verpflichtungen aus diesen Bedingungen nachgekommen sind.

Wenn es uns nicht gelingt, eine Zahlung an ein Kartensystem zur Weiterleitung an einen Kartenanbieter zu übermitteln, werden wir die Zahlung unverzüglich erneut senden, sobald wir davon Kenntnis erlangen. Wenn wir die Transaktionsdaten für eine Zahlung nicht korrekt an das Kartensystem und/oder den Kartenanbieter übermitteln, erstatten wir Ihnen alle Gebühren und/oder Zinsen, die Ihnen aufgrund der fehlerhaften Übermittlung der Zahlung entstanden sind, vorausgesetzt, dass Sie uns in beiden Fällen so schnell wie möglich (und spätestens innerhalb von 13 Monaten nach dem jeweiligen Belastungsdatum für diese Gebühren und/oder Zinsen) darüber informieren.

Wenn ein autorisierter Zahlungsvorgang nicht ordnungsgemäß oder gar nicht ausgeführt wird, werden wir auf Ihren Wunsch hin angemessene Anstrengungen unternehmen, um die Transaktion zurückzuverfolgen und Sie über das Ergebnis zu informieren. Führt der Fehler dazu, dass Sie weniger als den Ihnen zustehenden Betrag erhalten haben, erstatten wir Ihnen den Betrag und setzen gegebenenfalls Ihr PayPal-Geschäftskonto wieder in den Zustand zurück, in dem es ohne die Transaktion gewesen wäre. Wenn der Fehler dazu führt, dass Sie mehr als den Ihnen zustehenden Betrag erhalten haben, buchen wir den überschüssigen Betrag von Ihrem PayPal-Geschäftskonto ab. Wir werden nur versuchen, von Ihnen falsch ausgeführte Transaktionen zu berichtigen, wenn Sie uns diesen Fehler unverzüglich und spätestens 13 Monate nach seinem ersten Auftreten in Ihrer elektronischen Transaktionsübersicht melden. Wenn eine Rückerstattung nicht korrekt ausgeführt wird, werden wir Korrekturmaßnahmen ergreifen, um die ordnungsgemäße Ausführung der Rückerstattung sicherzustellen.

Obwohl wir wirtschaftlich vertretbare Anstrengungen unternehmen, um die Point-of-Sale-Dienste kontinuierlich bereitzustellen, garantieren wir nicht, dass die Point-of-Sale-Dienste frei von Unterbrechungen, Verzögerungen oder Fehlern sind, die durch unsere Systeme oder andere Drittanbieter, allgemeine Internetausfälle oder höhere Gewalt verursacht werden. Sie müssen uns unverzüglich über unsere Website oder durch Kontaktaufnahme mit unserem Customer Success Team unter support.uk@zettle.com benachrichtigen, wenn Sie Unterbrechungen, Verzögerungen oder Fehler bei den Point-of-Sale-Diensten feststellen, und alle angemessenen Informationen und Unterstützung zur Identifizierung und Behebung solcher Unterbrechungen, Verzögerungen oder Fehler bereitstellen. Von Zeit zu Zeit führen wir Wartungsarbeiten und Upgrades der Point-of-Sale-Dienste durch. Dies kann zu Unterbrechungen, Verzögerungen oder Fehlern bei den Point-of-Sale-Diensten führen. Obwohl wir uns in wirtschaftlich angemessener Weise bemühen werden, Sie im Voraus über geplante Wartungsarbeiten zu informieren, können wir nicht garantieren, dass eine solche Benachrichtigung immer erfolgt.

Wir sind weder Eigentümer der Dienstleistungen oder Softwareanwendungen Dritter, die Sie in Verbindung mit den Point-of-Sale-Diensten nutzen, noch haben wir Einfluss auf sie, Verantwortung für sie oder haften für sie. Wir übernehmen keine Verantwortung oder Haftung für den Betrieb oder die Sicherheit von Diensten oder Softwareanwendungen Dritter, für Ihre Unmöglichkeit, die Point-of-Sale-Dienste aufgrund von Diensten oder Softwareanwendungen Dritter zu nutzen, oder für Ihre Verletzung der Bedingungen Ihres Vertrags mit Diensten oder Softwareanwendungen Dritter aufgrund der Nutzung der Point-of-Sale-Dienste oder aus anderen Gründen.

27. Ihre Lizenz

Wir gewähren Ihnen eine persönliche, beschränkte, widerrufliche, nicht ausschließliche, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Lizenz für den elektronischen Zugriff auf die Point-of-Sale-Dienste und deren Nutzung ausschließlich zum Zwecke der Verwaltung Ihres Point-of-Sale-Kontos und der Nutzung anderer Dienste, die wir von Zeit zu Zeit über die PayPal Point-of-Sale-App gemäß diesen Bedingungen und etwaigen zusätzlichen Bedingungen zur Verfügung stellen. Die Point-of-Sale-Dienste umfassen unsere Websites, unsere mobilen Anwendungen, Software, Programme, Dokumentationen, Tools, internetbasierten Dienste, Komponenten und alle damit verbundenen Updates (einschließlich Softwarewartung, Serviceinformationen, Hilfeinhalte, Fehlerbehebungen oder Wartungsversionen). Sie sind berechtigt, Updates für die Point-of-Sale-Dienste herunterzuladen, vorbehaltlich etwaiger zusätzlicher Bedingungen, die Ihnen zu dem Zeitpunkt bekannt gegeben werden, wenn wir diese Updates zur Verfügung stellen.

Wir möchten, dass Sie Freude an den Point-of-Sale-Diensten haben. Die folgenden Handlungen dürfen Sie jedoch weder vornehmen noch Dritten gestatten: a) auf Materialien oder Informationen in unseren Systemen mit manuellen Verfahren oder Robotern, Spidern, Scrapern oder anderen automatisierten Mitteln zuzugreifen oder diese überwachen, wenn Sie nicht eine gesonderte schriftliche Vereinbarung mit uns getroffen haben, die Ihnen ausdrücklich eine Ausnahme von diesem Verbot gewährt, b) die Dienste oder Materialien oder Informationen, die Sie von uns erhalten oder auf die Sie Zugriff haben, kopieren, reproduzieren, verändern, modifizieren, abgeleitete Werke davon erstellen, öffentlich ausstellen, erneut veröffentlichen, hochladen, posten, übertragen, weiterverkaufen oder verbreiten, c) Dritten die Nutzung und den Nutzen der Point-of-Sale-Dienste durch Vermietung, Leasing, Timesharing-, Servicebüro- oder andere Vereinbarungen gestatten, d) Rechte, die Ihnen gemäß diesen Bedingungen oder etwaigen zusätzlichen Bedingungen gewährt werden, übertragen, e) gegen die Beschränkungen der Point-of-Sale-Dienste verstoßen, technische Beschränkungen der Point-of-Sale-Dienste umgehen, Tools verwenden, um Funktionen oder Funktionalitäten zu aktivieren, die in den Point-of-Sale-Diensten ansonsten deaktiviert sind, oder die Dienste dekompilieren, disassemblieren oder auf andere Weise zurückentwickeln, f) Handlungen vornehmen oder vorzunehmen versuchen, welche die vorgesehene Funktionalität der Point-of-Sale-Dienste beeinträchtigen, den Zugriff auf oder die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste durch unsere anderen Kunden verhindern oder unsere Infrastruktur unangemessen oder unverhältnismäßig stark belasten, oder g) die Point-of-Sale-Dienste auf andere Weise nutzen, als in diesen Bedingungen und etwaigen zusätzlichen Bedingungen ausdrücklich gestattet.

28. Eigentum

Die Point-of-Sale-Dienste werden lizenziert und nicht verkauft. Wir behalten uns alle Rechte vor, die Ihnen in diesen Bedingungen und etwaigen zusätzlichen Bedingungen nicht ausdrücklich gewährt werden. Die Point-of-Sale-Dienste sind durch Patente, Urheberrechte, Marken, Geschäftsgeheimnisse und andere Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums geschützt. Im Verhältnis zwischen Ihnen und uns haben wir das Eigentumsrecht, das Urheberrecht und andere weltweite Rechte am geistigen Eigentum an den Diensten und allen Kopien der Point-of-Sale-Dienste. Weder diese Bedingungen noch etwaige zusätzliche Bedingungen gewähren Ihnen Rechte an unseren Marken oder Dienstleistungsmarken.

Sie können aus eigenem Entschluss oder auf unsere Aufforderung hin Kommentare oder Feedback zu den Point-of-Sale-Diensten übermitteln, insbesondere Vorschläge zur Verbesserung der Dienste oder unserer anderen Produkte oder Dienstleistungen ("**Feedback**"). Durch das Übermitteln von Feedback stimmen Sie zu, dass Ihre Erklärung unentgeltlich, unaufgefordert und ohne Einschränkungen erfolgt, dass sie uns keiner treuhänderischen oder sonstigen Verpflichtung unterwirft und dass es uns freisteht, das Feedback ohne zusätzliche Vergütung an Sie zu verwenden und/oder auf nicht vertraulicher Basis oder anderweitig an Dritte weiterzugeben. Sie erkennen außerdem an, dass wir durch die Annahme Ihrer Einsendung nicht auf Rechte zur Nutzung ähnlicher oder verwandter Ideen verzichten, die uns zuvor bekannt waren, von unseren Mitarbeitern entwickelt wurden oder aus anderen Quellen als von Ihnen stammen.

29. Websites von Dritten

Unsere Website kann Links zu Websites von Dritten enthalten. Die Aufnahme eines Links zu einer Website bedeutet nicht, dass wir die betreffende Website gutheißen, unterstützen oder empfehlen. Sie stimmen zu, dass Sie solche Websites auf eigenes Risiko aufrufen und dass diese Websites nicht den Bestimmungen dieser Bedingungen oder etwaiger zusätzlicher Bedingungen unterliegen. Wir lehnen ausdrücklich jede Haftung für diese Websites ab. Ihre Navigation und Interaktion auf anderen Websites, einschließlich derjenigen, die einen Link auf unserer Website enthalten, unterliegen den eigenen Regeln und Richtlinien dieser Websites.

30. Beendigung, Sperrung und Aussetzung

Diese Bedingungen werden an dem Datum wirksam, an dem Sie ihnen zustimmen, und bleiben bis zu ihrer Beendigung gültig. Sie können die Nutzung der Point-of-Sale-Dienste jederzeit beenden. Diese Bedingungen gelten auch nach Ihrer Beendigung der Nutzung der Point-of-Sale-Dienste so lange fort, wie es nach unserem Ermessen zur Erfüllung ihres Zwecks erforderlich ist.

Zusätzlich zu den in den Nutzungsbedingungen geregelten Fällen können wir diese Bedingungen oder Ihre Nutzung der Point-of-Sale-Dienste in den folgenden Fällen ganz oder teilweise kündigen:

- a) nach unserem Ermessen mit einer Frist von 90 Tagen oder
- b) ohne vorherige Ankündigung und mit sofortiger Wirkung, wenn
 - (i) wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie in irgendeiner Weise an betrügerischen Aktivitäten, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder anderen strafbaren Aktivitäten beteiligt sind, oder
 - (ii) wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie rechtswidrige Transaktionen übermitteln,
 - (iii) wir durch das geltende Recht, eine gerichtliche Anordnung oder die Anweisung oder Anforderung einer Aufsichtsbehörde, eines Kartensystems, eines Erwerbers oder eines Dienstleisters dazu verpflichtet sind, oder
 - (iv) Sie nicht innerhalb von 90 Tagen nach Aufforderung durch uns Ihre Einhaltung der Payment Card Industry Data Security Standards ("**PCI DSS**") und der Payment Application Data Security Standards (PA DSS) bestätigen, es sei denn, das Kartensystem verlangt von uns, diese Bedingungen vorher zu kündigen,
 - (v) wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie die PCI DSS nicht einhalten, oder
 - (vi) wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie uns unrichtige Informationen oder angeforderte Informationen nicht innerhalb der angeforderten Frist zur Verfügung gestellt haben, oder
 - (vii) uns das Ergebnis einer turnusgemäßen Know-Your-Customer-Prüfung oder anderer Sorgfalts- oder Hintergrundprüfungen (z.B. einer Kreditwürdigkeitsprüfung) nicht zufriedenstellt, oder
 - (viii) Eigentümer oder andere mit Ihnen verbundene Personen auf europäischen oder amerikanischen Sanktionslisten (wie der SDN-Liste der OFAC und der Wirtschaftssanktionen- oder der Terroristenliste der EU) aufgeführt sind, oder

- (ix) wir Grund zu der Annahme haben, dass Ihre Nutzung der Point-of-Sale-Dienste mit Handlungen verbunden ist, die tatsächlich oder mit ausreichender Wahrscheinlichkeit eine Straftat beinhalten.

Wir sind Ihnen gegenüber nicht zu Entschädigungen, Erstattungen oder Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit der Kündigung dieser Bedingungen, etwaiger zusätzlicher Bedingungen oder der Schließung oder Sperrung Ihres Point-of-Sale-Kontos verpflichtet.

Zusätzlich zu den in den Nutzungsbedingungen geregelten Fällen können wir Ihre Nutzung der Point-of-Sale-Dienste, Ihres Point-of-Sale-Kontos oder Ihres PayPal-Geschäftskontos ganz oder teilweise aussetzen, wenn:

- a) Sie eine Bestimmung dieser Bedingungen, etwaiger zusätzlicher Bedingungen oder der Nutzungsbedingungen verletzen oder anderweitig nicht einhalten, oder
- b) wir Grund zu der Annahme haben, dass Sie in irgendeiner Weise an betrügerischen Aktivitäten, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder anderen strafbaren Handlungen beteiligt sind, oder
- c) Sie ein inakzeptables Kredit- oder Betrugsrisiko für uns darstellen oder
- d) Sie für insolvent erklärt werden, Sie einem Entschuldungsverfahren unterzogen werden, ein Vergleichsverfahren gegen Sie eingeleitet wird oder vergleichbare Entschuldungsvereinbarungen getroffen werden, Sie für bankrott erklärt werden oder ein Sie betreffendes Restrukturierungsverfahren eingeleitet wird, oder
- e) wir dazu von einem Kartensystem, Erwerber oder Dienstleister aufgefordert werden oder
- f) unsere Vereinbarung mit einem Erwerber oder Kartensystem aus beliebigem Grund abläuft oder gekündigt wird, c) wir von einem Kartensystem, einem Erwerber oder einem Dienstleister als Zahlungsdienstleister abgemeldet werden, oder
- g) nach unserer begründeten Ansicht Ihre Aktivitäten oder Handlungen unserem Image oder Ruf oder dem Image oder Ruf eines Kartensystems, Erwerbers oder Dienstleisters schaden oder schaden können, oder
- h) Sie sich als Unternehmen oder als sonstige Geschäftseinheit für die Point-of-Sale-Dienste angemeldet haben und es zu einem Kontrollwechsel bei diesem Unternehmen oder dieser sonstigen Geschäftseinheit kommt, oder
- i) Eigentümer oder andere mit Ihnen verbundene Personen auf europäischen oder amerikanischen Sanktionslisten (wie der SDN-Liste der OFAC und der Wirtschaftssanktionen- oder der Terroristenliste der EU) aufgeführt sind.

Die Schließung oder Sperrung Ihres Point-of-Sale-Kontos entbindet Sie nicht von Ihren Verpflichtungen aus diesen Bedingungen, und wir können beschließen, alle als notwendig erachteten Mittel bis zur Klärung aller anderen in diesen Bedingungen festgelegten Bedingungen oder Verpflichtungen, insbesondere in Bezug auf Rückbuchungen, Gebühren, Rückerstattungen oder andere Untersuchungen oder Verfahren, weiterhin einzubehalten.

31. Beschwerden

Wenn Sie mit den erbrachten Point-of-Sale-Diensten unzufrieden sind, möchten wir das erfahren. Sie können eine Beschwerde einreichen, indem Sie [den Bereich "Beschwerden" auf der [Website](#) von PayPal aufrufen]. Das in den PayPal-Nutzungsbedingungen dargelegte Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden und Lösung von Konflikten gilt auch für die Point-of-Sale-Dienste und ist Bestandteil dieser Bedingungen.

Wir bieten Ihnen während der üblichen Geschäftszeiten regelmäßigen Kundenservice per E-Mail, über das Internet oder per Telefon, um Ihnen bei der Lösung von Problemen im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Point-of-Sale-Dienste, der App, der Website und Ihres Point-of-Sale-Kontos zu helfen. Es ist alleine Ihre Sache, Ihren Kunden Dienstleistungen in Bezug auf alle Probleme im Zusammenhang mit Ihren Produkten und Dienstleistungen bereitzustellen.

32. Persönliche Bürgschaft und andere Sicherheiten

Wenn Sie sich als Unternehmen oder sonstige Geschäftseinheit für die Point-of-Sale-Dienste angemeldet haben, bestätigen Sie und stimmen zu, dass wir eine persönliche Bürgschaft von einem Eigentümer, Direktor, Auftraggeber oder anderen Vertreter Ihres Unternehmens oder die Einrichtung einer Bankbürgschaft oder die Bereitstellung anderer geeigneter Sicherheiten für die ordnungsgemäße Erfüllung Ihrer Zahlungsverpflichtungen aus diesen Bedingungen verlangen können. Um die Erfüllung dieser Bedingungen sicherzustellen, gewähren Sie uns außerdem einen Rechtsanspruch auf die Mittel auf Ihrem PayPal-Geschäftskonto als Sicherheit für alle Beträge, die Sie uns gegebenenfalls schulden. Wenn wir eine persönliche Bürgschaft, eine Bankbürgschaft oder eine andere Form der Sicherheit verlangen, werden wir Sie ausdrücklich darauf hinweisen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir den Umfang solcher Bürgschaften oder anderer Sicherheiten festlegen. Wir behalten uns das Recht vor, Ihren Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten und deren Nutzung auszusetzen, wenn Sie auf unsere Aufforderung hin diese Bürgschaften oder anderen Sicherheiten nicht bereitstellen.

33. Prüfungsrechte

Sie bestätigen und stimmen zu, dass wir von Ihnen verlangen können, uns oder einem von uns benannten Dritten die Durchführung einer Prüfung Ihres Unternehmens und Ihrer Einrichtungen zu gestatten, um Ihre Einhaltung dieser Bedingungen und der Kartensystembestimmungen sicherzustellen.

Wir behalten uns das Recht vor, Ihren Zugang zu den Point-of-Sale-Diensten und deren Nutzung auszusetzen, wenn Sie uns oder einem von uns benannten Dritten die Durchführung einer solchen Prüfung auf unsere Aufforderung hin nicht gestatten.

34. Bedienungs-, Abzugs- und Einziehungsrechte

Wenn Sie einen Kredit aufgenommen oder eine andere Form der Finanzierung in Anspruch genommen haben, die von einem anderen Unternehmen der PayPal-Gruppe angeboten wird, erkennen Sie an und weisen uns an, dass alle fälligen (oder anderweitig vereinbarten) Beträge im Zusammenhang mit diesem Kredit oder dieser Finanzierung in Ihrem Auftrag aus Ihren Transaktionserlösen oder anderen von uns für Sie gehaltenen oder verwalteten Mitteln eingezogen, abgezogen und anschließend an den jeweiligen Kreditgeber oder Finanzierungsanbieter (oder dessen jeweilige Bank oder anderen Dienstleister) überwiesen werden können, bis der von Ihnen im Rahmen dieses Kredits oder dieser Finanzierungsvereinbarung geschuldete Betrag vollständig zurückgezahlt ist. In diesem Zusammenhang ermächtigen und weisen Sie uns an, den von dem jeweiligen Kreditgeber oder Finanzierungsanbieter (oder dessen jeweiliger Bank oder anderem Dienstleister) in Ihrem Namen erhaltenen Einziehungs-, Abzugs- und Überweisungsaufträgen nachzukommen.

35. Besondere Bedingungen in Bezug auf den Rechnungsdienst

Sie dürfen den Rechnungsdienst nur zur Ausstellung, Verwaltung und Bearbeitung von Rechnungen gemäß diesen Bedingungen nutzen. Rechnungen, die über den Rechnungsdienst ausgestellt werden, dürfen die von uns von Zeit zu Zeit festgelegten und auf unserer [Website](#) näher angegebenen Grenzen nicht überschreiten.

Wenn Ihr Kunde sich für Zahlung per Rechnung entschieden hat, ermöglicht Ihnen der Rechnungsdienst selbstständig Informationen über Ihren Kunden zu erfassen und diese Informationen anschließend in dem Umfang zu speichern und zu verarbeiten, der für die Ausstellung, Verwaltung und Bearbeitung von Rechnungen über den Rechnungsdienst erforderlich ist ("**Kundeninformationen**"). Kundeninformationen können E-Mail-Adresse, Name, Anschrift, persönliche Identifikationsnummer (oder Ähnliches), Handelsname, Registrierungsnummer, Telefonnummer und Informationen zum Kauf umfassen.

Wenn Sie eine Rechnung über den Rechnungsdienst ausstellen, erhält Ihr Kunde eine E-Mail mit der Rechnung und einem Link zu einer Website, auf der er die Rechnung online bezahlen kann. Wenn Ihr Kunde die Rechnung online mit Karte oder über eine andere von uns in Ihrem Land zur Verfügung gestellte Online-Zahlungsmethode ordnungsgemäß bezahlt hat, gilt die Zahlungsverpflichtung Ihres Kunden Ihnen gegenüber in Bezug auf diese Rechnung als erfüllt.

Indem Sie den Rechnungsdienst nutzen, stimmen Sie zu, dass wir für Folgendes nicht verantwortlich oder haftbar sind und dass die Verantwortlichkeit dafür ausschließlich bei Ihnen liegt: a) die Ausstellung, Verwaltung und Bearbeitung der durch die Nutzung des Rechnungsdiensts erstellten Rechnungen in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen, Vorschriften und Bestimmungen sowie Ihrer Datenschutzrichtlinie, b) die Richtigkeit und Vollständigkeit Ihrer Rechnungen, c) die Sicherstellung, dass Ihre Kunden gemäß der durch die Nutzung des Rechnungsdiensts ausgestellten Rechnung bezahlen, d) fehlerhafte Zahlungsanweisungen, e) Mittel, die aufgrund falscher Angaben Ihrerseits an ein Bankkonto überwiesen wurden, das Ihnen nicht gehört, f) Rechnungsempfänger, die über technische Einrichtungen, Firewalls, Domains, Software usw. verfügen die den Empfang elektronischer Nachrichten unmöglich machen, und g) die Bereitstellung ausreichender Unterstützung für Ihren Kunden, falls erforderlich, in Bezug auf die über den Rechnungsdienst ausgestellten Rechnungen, die von Ihnen angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen oder gleichwertige Produkte und Dienstleistungen oder in Bezug auf andere Fragen oder Umstände, die nicht in unserem Verantwortungsbereich liegen.

Sie sind verpflichtet und garantieren, Kundendaten in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften und Ihrer Datenschutzrichtlinie zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten. Dies umfasst, dass Sie berechtigt sind, die durch die Nutzung des Rechnungsdienstes erhaltenen Kundendaten zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten, und sichergestellt haben, dass Sie eine angemessene Rechtsgrundlage dafür haben. Ungeachtet des Vorstehenden werden wir bei etwaigen Fehlern gemäß den Bestimmungen in Abschnitt 26 (Unsere Haftung) vorgehen.

36. Besondere Bedingungen in Bezug auf den Geschenkkartendienst

Der Point of Sale-Geschenkkartendienst bietet Ihnen eine Plattform, auf der Sie Ihren Kunden Geschenkkarten zur Verwendung in Ihrem physischen Geschäft für Ihre Produkte und Dienstleistungen anbieten und den Verkauf von Geschenkkarten verwalten und abwickeln können. Der Point of Sale-Geschenkkartendienst ist in Ihren Point of Sale integriert und ermöglicht es Ihnen, Geschenkkarten in Ihrem physischen Geschäft zu verkaufen, zu verfolgen und einzulösen. Der Point of Sale-Geschenkkartendienst umfasst nicht die Lieferung von physischen Karten oder anderen Wertgutscheinen. Weitere Informationen zum Point of Sale-Geschenkkartendienst finden Sie auf unserer [Website](#).

Für die Ausgabe und Verwaltung von Geschenkkarten sind Sie allein verantwortlich. Wir übernehmen keine Haftung für die Überprüfung oder anderweitige Kontrolle der von Ihnen an Kunden ausgegebenen Geschenkkarten, und Sie sind allein verantwortlich für die Bereitstellung genauer Beschreibungen, Informationen und Inhalte in Bezug auf die von Ihnen im Rahmen des Point of Sale-Geschenkkartendienstes ausgegebenen Geschenkkarten.

Von Ihnen ausgestellte Geschenkkarten dürfen nur in Ihrem Geschäft (Ihren Geschäften) gegen Waren und/oder Dienstleistungen eingelöst werden, die Sie in Ihren Räumlichkeiten anbieten.

Ihre Ausgabe von Geschenkkarten über den Point of Sale-Geschenkkartendienst ist mehrwertsteuerpflichtig. Sie erkennen an und verstehen, dass der Point of Sale-Geschenkkartendienst nur Mehrzweckgutscheine unterstützt, was bedeutet, dass eine eventuell anfallende Mehrwertsteuer nur dann fällig wird, wenn der Gutschein für Waren oder Dienstleistungen eingelöst wird.

Sie dürfen keine Geschenkkarten mit einem Wert von mehr als 500 EUR (oder dem Gegenwert in Fremdwährung) ausgeben oder den Wert einer zuvor ausgegebenen Geschenkkarte so erhöhen, dass der Gesamtbetrag, der an einem einzelnen Tag auf eine Geschenkkarte geladen wird, 500 EUR übersteigt. Außerdem dürfen Sie an einem Tag nicht mehr als 5.000 EUR in Geschenkkarten an eine einzelne Person ausgeben. Sie dürfen über den Point of Sale-Geschenkkartendienst keine Geschenkkarten ausstellen, die länger als 36 Monate ab Ausstellungsdatum gültig sind.

Sie dürfen keine Bargeldrückerstattung auf Geschenkkarten vornehmen, außer in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang. Sie dürfen eine zuvor ausgestellte Geschenkkarte nicht mit einer anderen Geschenkkarte einlösen. Jegliche Haftung für die Verwendung oder den Missbrauch Ihrer Geschenkkarten sowie jegliche Ansprüche Dritter, die sich aus oder im Zusammenhang mit Ihren Geschenkkarten ergeben, liegen in Ihrer alleinigen Verantwortung.

Sie dürfen die Zahlung von Geschenkkarten nur über solche Zahlungsmethoden akzeptieren, die von uns von Zeit zu Zeit in Ihrer Gerichtsbarkeit angeboten werden, wie z.B. Kartenzahlungen oder Barzahlung.

Sie sind dafür verantwortlich, Ihre Kunden über die Bedingungen in diesen Zahlungsbedingungen zu informieren, die für ausgestellte Geschenkkarten gelten, z. B. dass Sie keine Rückerstattung in bar leisten dürfen, dass Betragsgrenzen gelten und dass nur bestimmte Zahlungsmethoden akzeptiert werden. Des Weiteren erklären Sie sich damit einverstanden, Ihre Kunden über das Ablaufdatum der ausgegebenen Geschenkkarte zu informieren, wie es auf der Quittung angegeben ist, die Sie gemäß Abschnitt 18 (Verarbeitung von Zahlungsvorgängen) vorlegen müssen.

Sie sind allein verantwortlich für die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften, die für Ihre Geschenkkarten gelten. Sie sind auch für die Bereitstellung von Kundendienstleistungen für Käufer und Inhaber von Geschenkkarten verantwortlich.

Ihre Nutzung des Point of Sale-Geschenkkartendienstes kann bedeuten, dass Sie: a) elektronisches Geld in Deutschland ausgeben, wofür Sie möglicherweise von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als E-Geld-Institut („EMI“) gemäß dem Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetz („ZAG“) zugelassen oder bei dieser registriert sein müssen; und/oder b) Zahlungsdienstleistungen in Deutschland erbringen, wofür Sie möglicherweise von der BaFin als EMI gemäß dem ZAG zugelassen oder bei dieser registriert sein müssen, mit der Erlaubnis, Zahlungsdienstleistungen zu erbringen, oder als Zahlungsinstitut (PI) gemäß PSD2.

Gemäß dem ZAG muss eine Person, die Zahlungsdienstleistungen erbringt oder elektronisches Geld ausgibt, ohne Genehmigung oder Registrierung der BaFin und im Vertrauen auf die Ausnahmebestimmung, die als "begrenzte Netzwerk" (LNE) bezeichnet wird, die BaFin benachrichtigen, wenn der Gesamtwert der über solche Dienstleistungen ausgeführten und/oder mit

dem elektronischen Geld getätigten Zahlungsvorgänge in einem Zeitraum von zwölf Monaten 1.000.000 Euro (oder den Gegenwert in Fremdwährung) übersteigt. Sie sind allein verantwortlich und haftbar für die Meldung Ihrer Aktivitäten an die BaFin gemäß den Bestimmungen der PSD2 und des ZAG.

Unter der Voraussetzung, dass Sie diese Zahlungsbedingungen einhalten, gehen wir davon aus, dass Ihre Nutzung des Point of Sale-Geschenkkartendienstes in den Bereich des LNE fällt, d.h. es wird nicht davon ausgegangen, dass Sie im Rahmen des ZAG elektronisches Geld ausgeben oder nach PSD2 regulierte Zahlungsdienste anbieten. Die Gesetze und Vorschriften in Deutschland können sich jedoch jederzeit ändern, und Sie sind jederzeit allein dafür verantwortlich, eine Bewertung der anwendbaren Gesetze und Vorschriften vorzunehmen und festzustellen, ob Ihre Nutzung des Point of Sale-Geschenkkartendienstes einer Genehmigung der BaFin bedarf oder nicht.

37. Besondere Bedingungen in Bezug auf Partner-Apps

Über die Einstellungen Ihres Point-of-Sale-Kontos können Sie bestimmten Drittanbietern ("**Partnern**") die Berechtigung erteilen, bestimmte Aktionen in Ihrem Namen durchzuführen, indem Sie eine Verbindung zu Ihrem Point-of-Sale-Konto herstellen, z.B. um auf Ihre Point-of-Sale-Kontodaten zuzugreifen und diese abzurufen. Indem Sie eine Softwareanwendung eines Drittanbieters (eine "**Partner-App**") autorisieren, sich mit Ihrem Point-of-Sale-Konto zu verbinden, ermächtigen und weisen Sie uns an, der Partner-App die Durchführung der von Ihnen autorisierten Maßnahmen zu gestatten. Eine Partner-App hat nach ihrer Autorisierung weiterhin Zugriff auf Ihr Point-of-Sale-Konto und ist berechtigt, alle Maßnahmen zu ergreifen, die durch Ihre Autorisierungen gestattet sind, bis Sie Ihre Autorisierung aktiv widerrufen, indem Sie die Einstellungen in Ihrem Point-of-Sale-Konto ändern. Sie erkennen an, dass der Zugriff auf Ihre Point-of-Sale-Kontodaten durch einen Partner und die Nutzung von Diensten eines Partners ausschließlich den Nutzungsbedingungen und Richtlinien dieses Partners unterliegen. Sie sind allein verantwortlich für Ihren Zugriff auf und Ihre Nutzung von Partner-Apps und sollten daher alle Nutzungsbedingungen und Richtlinien bezüglich Ihres Zugriffs auf und Ihrer Nutzung von Partner-Apps sorgfältig lesen. Sie erkennen an und verpflichten sich, dass Sie uns nicht für Handlungen oder Unterlassungen von Partnern im Zusammenhang mit den von Ihnen erteilten Autorisierungen haftbar machen und uns von jeglicher Haftung freistellen.

38. Besondere Bedingungen in Bezug auf die Kundenservice-Funktion

Die Kundenservice-Funktion ("**Funktion**") ermöglicht Ihnen, Daten über Ihre Kunden zu erheben, Analysen über Ihre Kunden zu erhalten und Ihren Kunden Marketingmitteilungen zu senden. Ist die Funktion in Ihrem Land verfügbar, gilt Folgendes:

(i) Durch die Nutzung der Funktion stimmen Sie zu, dass: a) es Ihnen obliegt, die Einwilligung Ihrer Kunden zur Erhebung von Kundendaten für Marketingzwecke, einschließlich per Telefon oder SMS, einzuholen, und dass Sie keine Marketingmitteilungen an Kunden senden werden, von denen Ihnen diese Einwilligung nicht vorliegt; b) Sie nur Daten von Kunden erheben werden, die mindestens 18 Jahre alt sind; c) Sie allen Ersuchen Ihrer Kunden, sich abzumelden, nachkommen werden und die Funktion nicht nutzen werden, um Kunden zu kontaktieren, die um Entfernung Ihres Namens aus der Funktion gebeten haben; d) Sie verpflichtet sind, Ihren Kunden Ihre Datenschutzrichtlinie zur Verfügung zu stellen; und e) dass Sie die Funktion nur in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften nutzen werden.

(b) Sie verpflichten sich, unsere Anweisungen zur Nutzung der Funktion, die von Zeit zu Zeit geändert werden können und ohne bestimmte Mindestvorankündigung bereitgestellt werden können, zu befolgen.

39. Zusätzliche Dienste und Abonnements

Wir (oder andere Unternehmen innerhalb der PayPal-Gruppe) können Ihnen im Rahmen der Point-of-Sale-Dienste zusätzliche Dienste unter der Point-of-Sale-Marke anbieten, sofern Sie den für diese zusätzlichen Dienste maßgeblichen zusätzlichen Bedingungen zustimmen. Wenn Sie und wir (oder ein anderes Unternehmen innerhalb der PayPal-Gruppe) die Bereitstellung solcher Point-of-Sale-Dienste vereinbaren, gelten die für diese Point-of-Sale-Dienste maßgeblichen zusätzlichen Bedingungen im Verhältnis zwischen uns (oder diesem anderen Unternehmen innerhalb der PayPal-Gruppe) und Ihnen in Bezug auf diese Dienste. Soweit in den zusätzlichen Bedingungen vorgesehen, gelten diese Bedingungen für solche Point-of-Sale-Dienste, und diese Point-of-Sale-Dienste gelten als von der Definition von "Point-of-Sale-Diensten" in diesen Bedingungen umfasst.

Wir (oder ein anderes Unternehmen der PayPal-Gruppe) können einen oder mehrere dieser Point-of-Sale-Dienste als Abonnement ("**Abonnement**") anbieten. Indem Sie sich für ein Abonnement anmelden, stimmen Sie zu, dass diese Bedingungen ergänzend zu etwaigen zusätzlichen Bedingungen Ihren Zugang zu und Ihre Nutzung der im Abonnement enthaltenen Point-of-Sale-Dienste regeln. Ein Abonnement verlängert sich automatisch jeden Monat, bis Sie es gemäß diesen Bedingungen oder etwaigen zusätzlichen Bedingungen kündigen.

Mit der Anmeldung für einen zusätzlichen Point-of-Sale-Dienst oder ein Abonnement, auch nach Ablauf einer kostenlosen Testphase, verpflichten Sie sich, entweder (i) an uns (in unserem eigenen Namen als Anbieter des zusätzlichen Dienstes oder Abonnements oder im Namen eines anderen Unternehmens innerhalb der PayPal-Gruppe, das den zusätzlichen Dienst oder das Abonnement anbietet) oder (ii) an das andere Unternehmen innerhalb der PayPal-Gruppe, das die zusätzlichen Dienste unter der Point-of-Sale-Marke oder das Abonnement anbietet, die Gebühren und alle anfallenden Steuern, wie auf unserer [Website](#) und/oder in den Einstellungen Ihres Point-of-Sale-Kontos angegeben oder anderweitig schriftlich vereinbart, bei Fälligkeit zu zahlen. Zusätzliche Gebühren können per Debitkarte, Kreditkarte oder Rechnung bezahlt oder von Ihrem Transaktionserlös abgezogen werden. Wenn Sie eine Debit- oder Kreditkarte mit Ihrem Point-of-Sale-Konto verbinden, ermächtigen Sie uns (oder das jeweilige Unternehmen innerhalb der PayPal Gruppe), zusätzliche Gebühren zu erheben, indem wir Ihre verbundene Debit- oder Kreditkarte belasten.

Monatlich wiederkehrende Gebühren sind im Voraus zu entrichten. Sofern in diesen Bedingungen oder etwaigen zusätzlichen Bedingungen nichts anderes vorgesehen ist, haben Sie keinen Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Gebühren. Für den Fall, dass Sie diese Bedingungen und/oder zusätzliche Bedingungen gemäß Abschnitt 30 kündigen, sind Sie berechtigt, Ihr Abonnement zu nutzen, bis die nächste monatliche Gebühr fällig ist.

40. Abtretung

Information hierzu finden sich im Abschnitt "Abtretung" der Nutzungsbedingungen.

41. Höhere Gewalt

Keine Partei haftet für Verzögerungen bei der Verarbeitung oder andere Leistungsstörungen, die auf Ereignissen wie Bränden, Telekommunikations- oder Internetausfällen, Versorgungsausfällen, Stromausfällen, Geräteausfällen, Streiks, Unruhen, Krieg, Terroranschlägen, Leistungsstörungen von Anbietern oder Lieferanten oder anderen Ursachen beruhen, auf die die jeweilige Partei keinen Einfluss hat.

Ungeachtet des Vorstehenden haftet eine Partei gemäß diesen Bedingungen oder maßgeblichen zusätzlichen Bedingungen (oder Teilen davon) nicht in Fällen von ungewöhnlichen und unvorhersehbaren Umständen, die außerhalb des Einflusses dieser Partei liegen, soweit die Folgen dieser Umstände unvermeidbar gewesen wären oder wir an andere rechtliche Verpflichtungen aus EU- oder nationalem Recht gebunden sind.

Sie stimmen zu, dass Sie für alle Gebühren haftbar bleiben, die für die von uns gemäß diesen Bedingungen oder maßgeblichen zusätzlichen Bedingungen bereitgestellten Point-of-Sale-Dienste anfallen, und dass keine Bestimmung in diesem Abschnitt 41 zu einem Verzicht auf solche Gebühren führt.

42. Fortgeltung

Alle Bestimmungen, die zur Erreichung oder Durchsetzung des Zwecks dieser Bedingungen und maßgeblicher zusätzlicher Bedingungen angemessen erforderlich sind, gelten auch nach Beendigung dieser Bedingungen und aller maßgeblichen zusätzlichen Bedingungen mit ihrem jeweiligen Inhalt fort.

43. Geltendes Recht und Gerichtsstand

Das geltende Recht und der Gerichtsstand für diese Bedingungen sind das Recht und der Gerichtsstand, dem Ihre Nutzungsbedingungen unterliegen.